



Ormesson



Weixdorf



Dourtenga

Brühl und Dourtenga beschließen Klimapartnerschaft

- Lesen Sie weiter auf Seite 6 -

Gemeindefest Ev. Kirchengemeinde

Am Sonntag, den 24.09.2017 findet das Gemeindefest der Ev. Kirchengemeinde unter dem Motto, das an das große Lutherzitat im Gemeindezentrum angepasst ist: „Hier feier´ ich. Mit anderen.“ statt.

Weitere Infos auf Seite 13

NETZWERK Brühl/Rohrhof

Informationsvormittag am Lidl-Parkplatz

zum Welt-Alzheimerstag
am Donnerstag, 21.09.2017
von 10:00 bis 13:00 Uhr

Lesen Sie weiter auf Seite 6



Foto: metinjalu/5Stock/Thinkstock

Berichte über das Kinderferienprogramm

lesen Sie ab Seite 9

AFRIKATAGE BRÜHL

16. & 17. September 2017

Villa Meixner



20 Jahre

Partnerschaft Dourtenga – Brühl

25 Jahre

Förderkreis Dourtenga e.V.

16. September 14:00 – 18:00

17. September 11:00 – 18:00

Rahmenprogramm - Afrikanischer Markt –
Infostände
Speisen – Getränke – Kaffee – Kuchen

Der Erlös wird für Schulprojekte in der
Brühler Partnergemeinde Dourtenga
verwendet.

Veranstalter: Förderkreis Dourtenga e.V.
und Gemeinde Brühl
www.dourtenga-bruehl.de
mit freundlicher Unterstützung Sparkasse Heidelberg

Foto: Gemeinde Brühl



sez



mit Ihnen



Mit finanzieller Unterstützung des





AFRIKATAGE 16. & 17.09.2017

Villa Meixner



Afrikanischer Markt

<i>Timbuktu Distribution - Kunsthandwerk aus Westafrika</i>	<i>J. Bedu-Addo</i>
<i>Körbe und Kunstgewerbe</i>	<i>H. Friedel</i>
<i>African-Art-Studio Kunsthandwerk, Körbe und Schmuck</i>	<i>E. Burkhardt-Lawson</i>
<i>Blechmanufaktur</i>	<i>Mahafaly, P. Bach</i>
<i>Büchertisch</i>	<i>P. Hastetter</i>
<i>Eine-Welt-Laden „Senfkorn“</i>	<i>G. Hemker</i>
<i>Afrikanische Gewürze</i>	<i>H. Schlupp</i>
<i>Kleidung und Kunstgewerbe</i>	<i>L. Weber</i>
<i>Infostände</i>	

Kontakte

Renate Dvorak 06202-77225 renatedvorak@web.de
 Klaus Krebaum 06202-75535 klaus@krebaum.de

Speisen & Getränke

„Nikatsé Nkwa“
 (Hühnchen in Erdnussauce)

Hans Peter Ertl

Kuchenbuffet

Kath. Frauengemeinschaft

**Getränke,
 Neuer Wein und Zwiebelkuchen**

*In den Räumlichkeiten der Villa Meixner aktuelle Ausstellung
 „Afrikanische Masken, Skulpturen & Bilder aus Dourtenga“*





AFRIKATAGE 16. & 17.09.2017

Villa Meixner

Rahmenprogramm

Samstag, 16. September 2017

- 14:00 Eröffnung
15:00 Jugendmusikschule Brühl
17:00 „in takt“

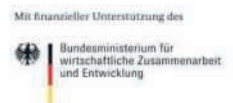
Sonntag 17. September 2017

- 11:00 Eröffnung
11:15 Sonnenscheinhort
12:00 Begrüßung durch BM Dr. Ralf Göck, BM Armand Abgas
und Botschafter
13:00 FÈENOSE
14:00 Hort an der Jahnschule
14:15 Fischlabor
15:30 Afrikanische Märchen I. Kuppinger
17:00 Klangfabrik

Am kompletten Wochenende

Remise Eindrücke aus Dourtenga in Bildern und Filmen

Tombola G. + G. Jordan



HERZLICHE EINLADUNG

zum 7. Herbstfest für Altersjubilare der Gemeinde Brühl 2017

Liebe Seniorinnen und Senioren,

miteinander feiern und freuen, unter diesem Motto steht das diesjährige Brühler Herbstfest. Dabei möchten wir mit dem Theaterstück „Der Mustergatte“ Ihre Lachmuskeln strapazieren und darüber hinaus Zeit für nette Plaudereien bieten. Sicherlich ist Ihnen der gleichnamige Film mit Heinz Rühmann noch in Erinnerung und die von der Ketscher Theatergruppe Rampenlicht dargebotene Inszenierung sorgt auf alle Fälle für einen amüsanten und unterhaltsamen Nachmittag. Hierzu laden wir alle Brühler Personen, die am 31.12.2017 70 Jahre und älter sind am

Freitag, 22.09.2017, 15.00-18.00 Uhr in die Festhalle Brühl, Hauptstr. 2,

recht herzlich ein. Einlass ist um 14.15 Uhr.

Die Teilnahme ist kostenfrei und damit diese Veranstaltung reibungslos abläuft, benötigen wir die Rückgabe des nachfolgenden Abschnitts bzw. Ihre telefonische Anmeldung unter der Rufnummer 2003-0 bis spätestens 18.09.2017, 12.00 Uhr.

Bitte haben Sie Verständnis, dass bei einer Teilnahme an der Seniorenbewirtung anlässlich des Rohrhofer Fischerfestes ein Besuch dieser Veranstaltung nicht möglich ist und während der Theateraufführung keine Bewirtung stattfindet!

Herzliche Grüße



Dr. Ralf Göck,
Bürgermeister



Links und rechts am Rhein



Bitte diesen Abschnitt abtrennen und im Rathaus abgeben!

Name, Vorname

Straße

Telefon

Am 7. Herbstfest für Altersjubilare der Gemeinde Brühl am 22.09.17, 15.00 Uhr nehme ich teil.

U n t e r s c h r i f t



Feststellung der Jahresrechnung 2016

Auf Grund von § 95b der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg stellt der Gemeinderat am 17.07.2017 den Jahresabschluss für das Jahr 2016 mit folgenden Werten fest:

	€
1. Ergebnisrechnung	
1.1 Summe der ordentlichen Erträge	29.643.986,56
1.2 Summe der ordentlichen Aufwendungen	28.298.367,70
1.3 Ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2)	1.345.618,86
1.4 Außerordentliche Erträge	463.905,59
1.5 Außerordentliche Aufwendungen	29.363,08
1.6 Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5)	434.542,51
1.7 Gesamtergebnis (Summe aus 1.3 und 1.6)	1.780.161,37
2. Finanzrechnung	
2.1 Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	27.780.235,71
2.2 Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	25.086.245,83
2.3 Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Ergebnisrechnung (Saldo aus 2.1 und 2.2)	2.693.989,88
2.4 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.462.752,81
2.5 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	7.320.149,67
2.6 Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5)	-4.857.396,86
2.7 Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6) von	-2.163.406,98
2.8 Summe der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	792.800,00
2.9 Summe der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	252.308,65
2.10 Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 u. 2.9)	540.491,35
2.11 Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres (Saldo aus 2.7 und 2.10)	-1.622.915,63
2.12 Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus haushaltsunwirksamen Ein- und Auszahlungen	114.562,14
2.13 Anfangsbestand an Zahlungsmitteln	6.866.119,95
2.14 Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln (Saldo aus 2.11 und 2.12)	-1.508.353,49
Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Saldo aus 2.13 und 2.14)	5.357.766,46
3. Bilanz	
3.1 Immaterielles Vermögen	13.492,70
3.2 Sachvermögen	66.252.801,80
3.3 Finanzvermögen	15.349.895,75
3.4 Abgrenzungsposten	1.118.422,70
3.5 Nettoposition	0,00
3.6 Gesamtbetrag auf der Aktivseite (Summe aus 3.1 bis 3.5)	82.734.612,95
3.7 Basiskapital	-62.092.049,47
3.8 Rücklagen	-1.968.093,04
3.9 Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses	0,00
3.10 Sonderposten	-11.412.400,83
3.11 Rückstellungen	-481.164,86
3.12 Verbindlichkeiten	-5.828.085,58
3.13 Passive Rechnungsabgrenzungsposten	-952.819,17
3.14 Gesamtbetrag auf der Passivseite (Summe aus 3.7 bis 3.13)	-82.734.612,95

Soweit noch nicht geschehen werden entstandene über- und außerplanmäßige Auszahlungen und Aufwendungen genehmigt. Gleichzeitig wird den nach § 84 Abs. 2 GemO zulässigen überplanmäßigen Investitionsausgaben zugestimmt.

Brühl, den 17.07.2017
Dr. Ralf Göck
Bürgermeister

Die Jahresrechnung mit Rechenschaftsbericht ist in der Zeit vom 18.09.2017 bis 26.09.2017 beim Kämmereiamt, Rathaus, Zimmer 304, öffentlich ausgelegt.

Brühl, den 15.09.2017

Der Büroermeister

Altersjubilare

16.09.	Frau Marliese Hinkelbein geb. Eheim	75 Jahre
16.09.	Frau Rosemarie Geschwill geb. Bethke	75 Jahre
17.09.	Frau Hildegard Pludra geb. Pikos	80 Jahre
18.09.	Frau Sonja Schmiel geb. Rose	85 Jahre
19.09.	Frau Rosmarie Kaiser geb. Riemenschneider	80 Jahre
20.09.	Herr Balazs Barath	85 Jahre
21.09.	Herr Johann Röser	75 Jahre

Wir gratulieren recht herzlich!



Foto: LeeJanbing/iStock/Thinkstock

Die Gemeinde Brühl sucht für das Ortsbauamt zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Bautechniker (m/w)

der Fachrichtung Tiefbau.

Alternativ kann die Stelle auch mit einem(r) erfahrenen Straßen- oder Kanalbaumeister(in) besetzt werden.

Es handelt sich um eine Vollzeitbeschäftigung auf einem Dauerarbeitsplatz.

Das Aufgabengebiet umfasst schwerpunktmäßig:

- die gesamte Bauunterhaltung des örtlichen Tiefbaus wie z.B. Kanalisation und Ortsstraßen
- die Planung und Ausschreibung sowie Bauleitung und Abrechnung kleinerer Baumaßnahmen

Änderungen im Aufgabengebiet bleiben vorbehalten.

Hierfür suchen wir eine verantwortungsbewusste, engagierte und zuverlässige Persönlichkeit mit solider Ausbildung, fundierten Fachkenntnissen und Organisationsgeschick.

Die Bereitschaft zur Einarbeitung in neue Aufgaben, Teamfähigkeit und fundierte Kenntnisse in den gängigen PC-Anwendungsprogrammen (Word, Excel etc.) setzen wir voraus. Kenntnisse in der grafischen Datenverarbeitung sowie im Hochbaubereich wären wünschenswert.

Die Arbeitsbedingungen richten sich nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD). Die Stelle wird nach diesem Tarifvertrag bewertet; die entsprechende Eingruppierung erfolgt bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen.

Haben wir Ihr Interesse an dieser anspruchsvollen und interessanten Tätigkeit geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftigen und vollständigen Bewerbungsunterlagen. Diese senden Sie bitte **bis zum 18. September 2017** an das **BÜRGERMEISTERAMT BRÜHL, Hauptstr. 1, 68782 Brühl.**

Für Auskünfte zum Aufgabengebiet oder in fachlichen Fragen steht Ihnen persönlich oder telefonisch Herr Ortsbaumeister Reiner Haas (Tel. 06202/2003-80), zu personalrechtlichen Fragen Herr Karlheinz Geschwill (Tel. 06202/2003-24) gerne zur Verfügung.

Bitte beachten Sie, dass Ihnen keine Bestätigung über den Eingang Ihrer Bewerbung zugesandt wird.

Weitere Informationen über unsere Gemeinde erhalten Sie unter www.bruehl-baden.de.

Ausbildungsstellen im Rathaus Brühl zu besetzen!

Die Gemeinde Brühl stellt zum 1. September 2018 Ausbildungsplätze für folgende Berufe zur Verfügung:

→ **Bachelor of Arts - Public Management**
Beamter/in im gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienst

Die Ausbildung ist eine Kombination aus Hochschulstudium und Praxiszeit und dauert insgesamt 3,5 Jahre. Am Beginn der Ausbildung steht ein sechsmonatiges Einführungspraktikum, an das sich der Vorbereitungsdienst anschließt, der aus dem Bachelorstudiengang besteht. Der Vorbereitungsdienst insgesamt gliedert sich in ein 17-monatiges Grundlagensstudium, in eine 14-monatige dauernde praktische Ausbildungsphase sowie ein fünfmonatiges Vertiefungsstudium. Das Grundlagen- und Vertiefungsstudium ist an der Hochschule für öffentliche Verwaltung in Kehl oder Ludwigsburg vorgesehen.

Voraussetzungen:

- Fachhochschulreife oder Abitur
- EU-Staatsangehörigkeit
- Zulassung durch die Hochschule für öffentliche Verwaltung in Kehl oder Ludwigsburg (Bewerbungsfrist ist dort der 01. Oktober 2017)
- gesundheitliche Eignung

-> Verwaltungsfachangestellte/r der Fachrichtung Landes und Kommunalverwaltung

Die Ausbildung dauert grundsätzlich 3 Jahre. Während der ersten zwei Ausbildungsjahre findet Berufsschulunterricht in Blockform statt, wobei die Auszubildenden die Fachklasse für öffentliche Verwaltung an einer kaufmännischen Berufsschule besuchen. Gegen Ende der Ausbildung besuchen die Auszubildenden für ca. 3 Monate den Lehrgang zur Vorbereitung auf die Ausbildungsabschlussprüfung an einer Verwaltungsschule; die Abschlussprüfung wird von einem Prüfungsausschuss des Regierungspräsidiums Karlsruhe abgenommen.

Wenn wir Ihr Interesse für eines unserer beiden Ausbildungsangebote geweckt haben, richten Sie Ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen an das BÜRGERMEISTERAMT BRÜHL - Hauptstraße 1 - 68782 Brühl.

Für Auskünfte zu den Ausbildungsplätzen stehen Ihnen persönlich oder telefonisch die Herren Geschwill (Tel. 06202/2003-24) und Stohl (Tel. 06202/2003-28) zur Verfügung.

Informationen über unsere Gemeinde erhalten Sie unter www.bruehl-baden.de.

**Öffentliche Einrichtungen****NETZWERK Brühl/Rohrhof**

Informationsvormittag am Lidl-Parkplatz zum Welt-Alzheimerstag am Donnerstag, 21.09.2017 von 10:00 bis 13:00 Uhr

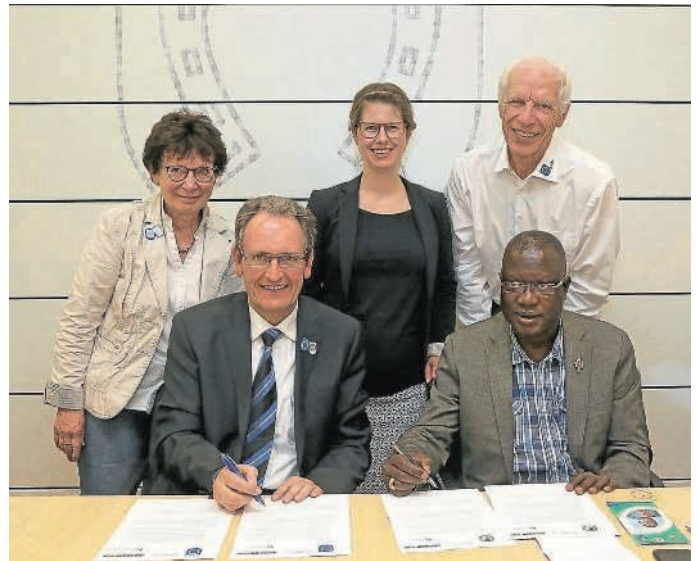
Am Welt-Alzheimerstag finden in aller Welt vielfältige Aktivitäten statt, um die Öffentlichkeit auf die Situation der an Alzheimer erkrankten Menschen und deren Angehörigen aufmerksam zu machen. Auf Initiative der Pro-Seniore-Residenz informiert das Netzwerk Brühl-Rohrhof mit seinen teilnehmenden Einrichtungen an diesem Tag rund um das Thema Demenz. Neben der Möglichkeit zum Gespräch und Austausch von persönlichen Erfahrungen werden kostenlose Informationsbroschüren ausgegeben.

In den nächsten Jahren ist mit einem weiteren Anstieg von demenziell erkrankten Menschen zu rechnen. Ziel dieser Aktion ist es daher, betroffenen Familien durch fachkundige Beratung zu helfen, die Situation der Kranken besser zu verstehen und dadurch ein möglichst entspanntes Zusammenleben zu erreichen. Wir freuen uns auf einen regen Austausch

NETZWERK Brühl/Rohrhof

Partnerschaft

Brühl und Dourtenga beschließen eine Klimapartnerschaft
Mit einem einstimmigen Beschluss ihres Kultur-, Sport- und Partnerschaftsausschusses gab die Gemeinde Brühl am letzten Montag den Startschuss zu einem neuen Kapitel in der Beziehung zu ihrer afrikanischen Partnergemeinde Dourtenga in Burkina Faso/Westafrika. Der Gemeinderat in Dourtenga hatte wenige Tage zuvor in einer Sondersitzung seinem Bürgermeister ebenfalls erlaubt, eine solche Partnerschaft zu unterzeichnen.

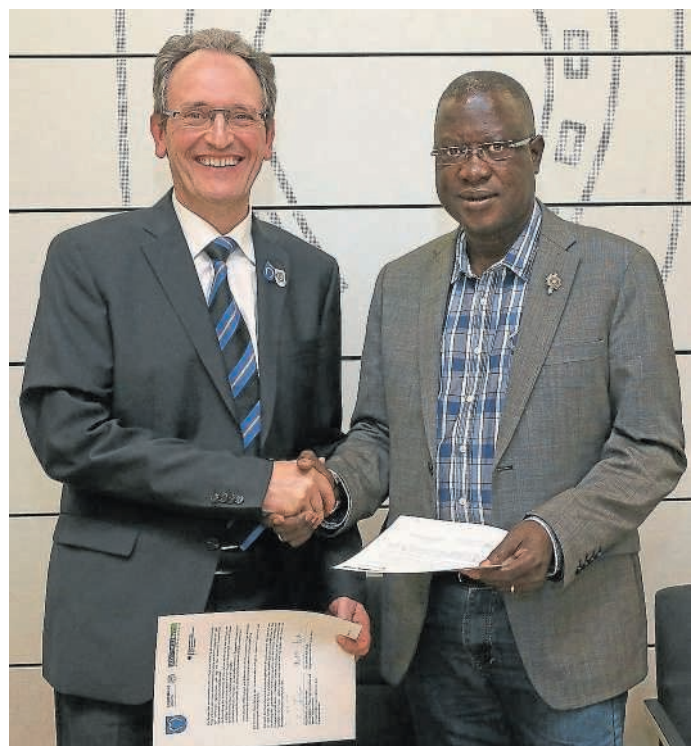


Renate Dvorak (Förderkreis Dourtenga), Nadine Thoss von SKEW und Übersetzer Helmut Mehrer schauen zu, wie Bürgermeister Dr. Ralf Göck und Armand Abgas das „Memorandum of Understanding“ unterzeichnen
Foto: Gemeinde Brühl

Bürgermeister Dr. Ralf Göck hatte eingangs die Gäste aus Afrika, Bürgermeister Armand Abgas, und den Präsidenten des Jume-lage-Komitees, Felix Daogo Segda, vorgestellt und willkommen geheißen. Göck und auch Abgas wiesen auf die Bedeutung des Klimawandels sowohl in Europa als auch in Afrika hin.

Dies sei der Hintergrund für die beim Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit angesiedelte Gruppe „Engagement Global“, den Gemeinden über ihre Organisation SKEW („Servicestelle für die Kommunen in der Einen Welt“) eine verstärkte Zusammenarbeit in Sachen Klimaschutz zu empfehlen, was er gerne aufgegriffen habe, sagte Dr. Göck: „Wir wollen den Menschen eine Verbesserung ihrer Lebensqualität und eine Zukunftsperspektive im eigenen Land bieten“.

Seit 2011 gebe es solche „Klimapartnerschaften“, berichtete die Projektleiterin Nadine Thoss von der SKEW in Bonn, die das Projekt in der Ausschusssitzung erläuterte. Zunächst werde ein gemeinsames Handlungsprogramm erarbeitet, das danach umgesetzt werden soll.



Da verstehen sich zwei: Die Bürgermeister Ralf Göck und Armand Abgas nach der Sitzung
Foto: Gemeinde Brühl

Mögliche Handlungsfelder seien Erneuerbare Energien, Effizienz, Abfallmanagement, Klimafolgenanpassung und Bildungsarbeit. Die SKEW moderiere den Prozess und zahle die Reisekosten für mehrere Austausch, das (Fach)Personal stellen die beiden Gemeinden.

Aus dem Ausschuss erklärten Hans Faulhaber (CDU), Hans Zelt (SPD), Heidi Sennwitz (FW) und Ulrike Grüning (GLB), dass die Klimapartnerschaft eine gute Idee sei, denn der Klimawandel treffe Burkina Faso heftig. Fragen von Hans Hufnagel und Claudia Stauffer konnten beantwortet werden.

Insbesondere gebe es keinen Stillstand in der Zusammenarbeit mit Dourtenga während der Erarbeitung des Handlungsprogramms für die Klimapartnerschaft. Projekte, z. B. im Bereich der Bildung, insbesondere auch der beruflichen Bildung, können weiterhin vom Förderkreis angepackt werden.

Mit der Teilnahme der beiden Gemeinden an der 6. Runde der bundesdeutschen „Klimapartnerschaften“ und mit dem sehr engagierten „Förderkreis Dourtenga“, der gleichzeitig seinen ersten klassischen Geburtstag feiert, denn er besteht seit 25 Jahren, zeigt die Hufeisengemeinde, dass alle etwas für eine zukunftsfähige und gerechte Welt tun können.

Bei den Afrikatagen am 16. und 17. September in dem Kulturzentrum Villa Meixner gibt es viele Informationen zu der Arbeit des Förderkreises und der Gemeinde.

Alle Veranstaltungen sind Teil der landesweiten Initiative „Meine. Deine. Eine Welt.“

Freibad Brühl

Saisonbilanz 2017 Erfolgreiche Premieren-Saison des neuen Bäderleiters



Foto: Gemeinde Brühl

Unter dem Strich waren es 70.648 Gäste im Brühler Freibad, die sich von den Vorzügen der parkähnlichen Anlage im Herzen von Brühl überzeugten, bilanziert Dirk Faulhaber, im Rathaus für den Badbetrieb verantwortlich: „Dass es am Ende nicht mehr Besucher geworden sind, ist dem unsteten Wetter geschuldet. Insbesondere der Juli (17.889) und August (17.380) blieben hinter den Erwartungen zurück“, so Faulhaber.

Bei allen Gästen möchte sich das gesamte Bäderteam für ihr Kommen bedanken.

„Dem neuen Betriebsleiter Patrick Berndt darf bescheinigt werden, dass er seine erste Brühler Freibadsaison mit Bravour gemeistert hat“, betont Bürgermeister Dr. Ralf Göck, der schmunzelnd hinzufügt, dass seine erste Saison eben noch etwas ruhiger für die Einarbeitung gewesen sei. Lobende Worte fanden die Verantwortlichen im Rathaus und auch die Badegäste vor Ort. „Immer wieder gab es Anerkennung, gepaart mit gut gemeinten Vorschlägen“, blickt auch Patrick Berndt positiv gestimmt auf die ersten Monate in Brühl zurück. Nicht vergessen möchte man in diesem Zusammenhang das bewährte Stammpersonal. Seit Dienstantritt hat es den „neuen Chef“ bestens unterstützt und so zum Gelingen der gerade zu Ende gegangenen Freibadsaison beigetragen.

Die meisten Gäste können somit dem Monat Juni zugeschrieben werden. 25.835 an der Zahl nutzten ein „stabiles Hoch“, sonnten sich auf der Liegewiese, suchten Abkühlung im Wasser oder unter einem der schattenspendenden Bäume.

Als Erfolg darf die erstmals durchgeführte „Wasserrutschen-Meisterschaft“ verbucht werden. Nach dem Motto „der/die Schnellste gewinnt“ ging es bei schönstem Badewetter auf der 67 Meter langen Rutsche um Medaillen und Sachpreise. Da der Spaß hierbei im Vordergrund stand, gab es am Ende des Wettkampfes für alle Kinder und Jugendliche eine „Belohnung“.

Nach einer kurzen „Verschnaufpause“ geht es für das Bäderteam dann im Hallenbad weiter. Der genaue Öffnungstermin kann hier aber noch nicht genannt werden, da aktuell Sanierungsarbeiten noch im Gange sind. Ausgegangen wird von Mitte Oktober und zwar zu den üblichen Zeiten: dienstags und freitags von 07:30 bis 12:30 Uhr und von 16:00 bis 20:30 Uhr sowie samstags von 13:00 bis 17:00 Uhr und sonntags von 09:00 bis 13:00 Uhr.

Über zahlreichen Besuch, dann auch im Hallenbad, würde sich das Bäderteam freuen!

Kindergarten Kleine Strolche

Sonntag
17. Sep. 2017

kinder
flohmarkt

- Kleidung, Spielsachen und vieles mehr...
- Kaffee und Kuchen auch zum Mitnehmen bereits ab 12:30 Uhr

13:00 - 15:00 Uhr

Aufbau ab 12:00 Uhr

Standgebühr:
10 € ohne Kuchenspende
7 € mit Spende eines selbstgebackenen Kuchens
1 € pro Kleiderständer an festgelegten Plätzen
(muss selbst mitgebracht werden)

Anmeldung beim: Im kath. Pfarrzentrum
Elternbeirat der Kleinen Strolche Hauptstr. 17
kiga.kleinstrolche@gmail.com 68782 Brühl

Hort Jahnschule

HORT AN DER JAHNSCHULE

viele leckere
Kuchen !!!

Kuchenverkauf

ZUM MITNEHMEN
AM WAHLSONNTAG 24.9.2017

ab 10:00 Uhr

im katholischen Pfarrzentrum

Der Erlös des Kuchenverkaufs kommt zu 100% den Gruppen der Einrichtung zugute

Bereitschaftsdienste

Notrufe

Feuerwehr/Notarzt/Rettungsdienst	112
Polizei	110
Polizeiposten Brühl, Hauptstr. 1	71282
Polizei-Revier Mannheim-Neckarau, Rheingoldplatz 4 (durchgehend)	0621/83397-0
Kreiskrankenhaus Schwetzingen, Bodelschwingstraße	84-30
Giftnotrufzentrale Freiburg	0761/19240
Frauenhaus Heidelberg	06221/831282
Frauenhaus Mannheim	0621/744242
Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“ 365 Tage, 24 h (kostenlos und anonym) www.hilfetelefon.de	0800/0116016
Telefonseelsorge	0800/1110111
Ärztlicher Akut-Dienst für Privatpatienten und Selbstzahler - PrivAD, 24h	01805/304 505*

*Kosten pro Minute aus dem Festnetz: 14 Cent

Störungsdienste

Strom

EnBW Regional AG – Regionalzentrum Nordbaden	
- Zentrale Ettlingen	07243/180-0
- Störungsmeldestelle (Strom)	0800/3629477
- Beratungsservice	
Bezirkszentrum Schwetzingen	06202/2774-0
Servicetelefon	0800/3629000

Gas, Wasser, Fernwärme

MVV Energie AG Mannheim

Service-Hotline	0800/6882255
Notfall-Hotline	0800/2901000

Müll

AVR Kommunal GmbH

www.avr-kommunal.de	
- Zentrale	07261/9310
- Störungen bei der Abfuhr	07261/931931

Ärztliche Notdienste

Allgemeinärztlicher Notdienst Schwetzingen:

Notfallpraxis (außerhalb der Öffnungszeiten der Hausarztpraxis) in der **GRN-Klinik Schwetzingen**, (Kreiskrankenhaus)

Bodelschwingstraße 10 Tel. 116 117

Die ärztliche Notfallpraxis ist dienstbereit:

Werktage:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 19.00 Uhr bis 24.00 Uhr

Mittwoch von 13.00 Uhr bis 24.00 Uhr

Wochenende:

Samstag, Sonntag, Feiertage von 08.00 Uhr bis 24.00 Uhr

Patienten können ohne Voranmeldung zu den Öffnungszeiten in die Notfallpraxis kommen!

Zahnärztlicher Notfalldienst

Im Facharztzentrum Mannheim, Collinstraße 11, im Erdgeschoss links, 68161 Mannheim (gegenüber Theresienkrankenhaus und parallel zur AOK)

Wochenende:

Tag und Nacht, von Freitag, 19.00 Uhr bis Montag 06.00 Uhr
Werktags: Nacht, von 19.00 Uhr - 06.00 Uhr

Gesetzliche Feiertage:

auch tagsüber von 06.00 Uhr - 19.00 Uhr

Eine telefonische Anmeldung für die oben genannten Sprechzeiten ist nicht erforderlich!

Fachärztlicher Bereitschaftsdienst

Rhein-Neckar-Kreis in Heidelberg:

Augenärzte	0180 6062211*
Kinderärzte	0180 6622122*

* Kosten pro Anruf aus dem Festnetz: 20 ct,
pro Anruf vom Handy: max. 60 ct

Tierärztlicher Notdienst

In dringenden Notfällen rufen Sie bitte Ihren Haustierarzt an.

Apotheken-Notdienst

Sa. 16.09.2017:

Stadt-Apotheke, Hockenheim, Heidelberger Str. 11,
Tel. 06205-4277

So. 17.09.2017

Luisen-Apotheke, Plankstadt, Luisenstr. 26,
Tel. 06202-4727

Sonnen-Apotheke, Reilingen, Kolpingstr. 2,
Tel. 06205-4303

Mo. 18.09.2017

Mayerhof-Apotheke, Mannheimer Str. 43-45,
Tel. 06202-21808

Di. 19.09.2017

Markt-Apotheke, Ketsch, Bahnhofsanlage 7,
Tel.: 06202-61920

Mi. 20.09.2017

Wasserturm-Apotheke, Hockenheim, Karlsruher Str. 25,
Tel. 06205-4542

Do. 21.09.2017

Neue Apotheke, Ketsch, Eppelheimer Str. 1,
Tel.: 06202-68900

Fr. 22.09.2017

Apotheke am Waldpfad, Plankstadt, Waldpfad 74,
Tel.: 06202-3409

Linden-Apotheke, Hockenheim, Schwetzingener Str. 18,
Tel.: 06205-15544

Bücherei

Eintauchen in die Welt der Märchen mit

Montag, 25. September, 16 Uhr!
Gemeindebücherei

Zur ersten Vorlesestunde mit Peter Lemke nach den Sommerferien lädt die Gemeindebücherei Kinder zwischen 5 und 9 Jahren ein. Die Teilnahme ist kostenlos, aber begrenzt. Eine Anmeldung in der Gemeindebücherei zu den Öffnungszeiten jedoch ist erforderlich

Weitere Termine jeweils montags 16 Uhr: 23.10., 20.11. und 18.12.

Peter Lemke



Foto: Gemeinde Brühl

Gemeindebücherei Brühl, Ormessonstr. 3
Tel.: 702983 FAX: 702984
E-Mail: buecherei@bruehl-baden.de
Internet:
www.gemeindebuecherei.bruehl-baden.de

Öffnungszeiten Gemeindebücherei Brühl
Mo, Mi, Fr. 10-12 u. 14-18 Uhr
Di + Do geschlossen
und www.metropol-card.net

Volkshochschule Bezirk Schwetzingen e.V.

VHS-Vorträge und Kurzseminare

Aung San Suu Kyi – das neue Gesicht der Burmas

Vortrag beim Frauenforum Schwetzingen
Volkshochschule
Mittwoch, 20.09., 9.30-11 Uhr

Haben wir einen sechsten Sinn?

Vortrag beim VHS-Treff
Volkshochschule
Mittwoch, 20.09., 15-16.30 Uhr
4,- EUR Tageskasse

Lebensübergänge

Brüche, Wechsel und Übergangsphasen geschehen in unserem Leben. Manche dieser Lebensphasen gehen relativ problemlos ineinander über.

Bei vielen knirscht es aber auch ganz gehörig im Gebälk und bei regelrechten Krisen schlägt das Rad des Lebens nur mühsam einen neuen Kurs ein.

Was können wir tun, um diese Lebensübergänge besser zu bewältigen? Wie können Lebensübergänge so gestaltet werden, dass sie allein oder mit Unterstützung gemeistert werden?

Volkshochschule
Mittwoch, 20.09., 19.30-21 Uhr
Anmeldung bis 18. September

Ernährung zur Krebsvorsorge und bei Krebserkrankung

Der Vortrag schildert die Hintergründe und Zusammenhänge und gibt hilfreiche Tipps zur Ernährungsumstellung.

Volkshochschule
Mittwoch, 20.09., 19.30-21.45 Uhr
Anmeldung bis 15. September

Körpersprache und ihre Bedeutung

Vortrag mit Übungen
Volkshochschule
Donnerstag, 21.09., 19-21 Uhr
Anmeldung bis 18. September

VHS-Kurse und Veranstaltungen vom 25.-30.09. in Brühl

Allgemeine Einführung in das Krankheitsbild Demenz

Brühl, Pro Seniore Residenz
Montag, 25.09., 18-20 Uhr
Eintritt frei
Anmeldung in der Pro Seniore Residenz

Türkisch 1

Grundstufe A1

Für Teilnehmer/innen ohne Vorkenntnisse
Egal, ob Sie Türkisch für den Beruf, den Urlaub oder einfach nur privat lernen möchten, hier erlernen Sie Grundlagen für die wichtigsten Situationen. „Kolay gelsin!“ (Ein gutes Gelingen!)
Brühl, Schillerschule
12 x mittwochs, ab 27.09., 18.30-20 Uhr
Anmeldung bis 27. September



Ferienprogramm

Ferienprogramm 2017

Herzlichen Dank an alle mitwirkenden Vereine, Organisationen und Privatpersonen!

Ehrenamtliche Tätigkeit verdient unsere Anerkennung und deshalb möchten wir uns, auch im Namen der teilnehmenden Kinder, bei den örtlichen Vereinen, Organisationen und Privatpersonen recht herzlich für die Mitwirkung am diesjährigen Ferienspaß bedanken. Sie haben jungen Menschen aus unserer Gemeinde ein Stück ihrer Freizeit gewidmet, ihnen sinnvolle Betätigungsfelder aufgezeigt und darüber hinaus, die schulfreie Zeit versüßt. Herzlichen Dank für Ihren beispielhaften Einsatz!

! Gleichzeitig möchten wir alle Veranstalter darauf hinweisen, schnellstmöglich ihre Abrechnung mit den entsprechenden Belegen im Rathaus einzureichen, damit ein Kostenersatz vorgenommen werden kann.

Ferienpässe bis 29.09.2017 an der Rathauspforte abgeben!

Allen Kindern, die bis 29. September 2017 ihren Ferienpass zur Überprüfung an der Rathauspforte vorlegen und tatsächlich an den gebuchten Veranstaltungen teilgenommen haben, erstatten wir für ihr vorbildliches Verhalten, die Grundgebühr in Höhe von 2,- € . Deshalb bitte nicht den Ausweis in den Rathausbriefkasten einwerfen, sondern zwecks Auszahlung des Betrages persönlich abgeben!

Ihre
Sozialabteilung im Brühler Rathaus

Ein Nachmittag bei der Feuerwehr

Einmal in die Uniform eines Feuerwehrmannes zu schlüpfen oder sogar in einem Feuerwehrauto mitzufahren ist für viele Kinder oft ein Traum. Aber genau dies war für 23 Mädchen und Jungen am 8. September möglich. Denn im Rahmen des Kinderferienprogramms veranstaltete die Jugendfeuerwehr gemeinsam mit dem Spielmannszug einen spielerischen Nachmittag im Feuerwehrgerätehaus.

Hier konnten die Kinder mit Spiel und Spaß in die Rolle eines Feuerwehrmanns schlüpfen. Sie mussten bei verschiedenen Stationen ihr Können unter Beweis stellen und haben dabei gemerkt wie wichtig Kameradschaft ist.

Sie konnten einen Einblick in die musikalische Richtung ergattern, denn der Spielmannszug ist ein wichtiger Bestandteil unserer Feuerwehr. Hier hatte man die Möglichkeit sein Geschick an verschiedenen Musikinstrumenten zu probieren. Der Tag wurde dann zusammen mit einem Eis beendet.



Foto: Feuerwehr Brühl

Ferienprogramm der Schachfreunde Brühl

Wie auch in den letzten Jahren stand am letzten Freitag, der Sommerferien Schach auf dem Programm der Brühler Ferienfreizeit

21 Jugendliche und Kinder haben diesmal am Ferienprogramm der Schachfreunde Brühl in der alten Schule teilgenommen. Erfreulicherweise war der Anteil der teilnehmenden Mädchen in diesem Jahr fast so groß wie der Anteil der Jungen.

Zunächst wurden die Teilnehmer in zwei Gruppen eingeteilt, und zwar in eine Turniergruppe mit 8 Teilnehmern und der größeren Gruppe, der noch einmal die Schachregeln nähergebracht und mit denen Eröffnung, Endspiel und Mittelspiel trainiert wurde. Auch die Wertigkeit der Figuren wurde erläutert und einige Schachaufgaben wurden gemeinsam mit den Betreuern gelöst.

In der Turniergruppe konnten sich die etwas versierteren Spieler bei einem Schachturnier messen. Hier mussten sich Luca Daan Neumann und Maksim Sklyarenko den Sieg teilen. Den dritten Platz erreichte Robin Albert. Den vierten Platz erreichten punktgleich Joshua Swisher und Luca Hansen. Alle Teilnehmer des Turniers erhielten eine Siegerurkunde mit ihrer Platzierung.

Die Teilnehmer der zweiten Gruppe spielten freie Partien untereinander oder auch mal gegen die Betreuer der Brühler Schachfreunde. Dabei gaben diese Hilfestellung und so manchen praktischen Tipp.

So ist es zum Beispiel auch mit überlegenem Material gar nicht so einfach den Gegner matt zu setzen. Auch diejenigen, die nicht am Turnier teilnahmen erhielten zur Erinnerung eine Urkunde.

Zwischendurch gab es zur Stärkung Getränke und leckere Würstchen, welche samt Brötchen, Senf und Ketchup einen reißenden Absatz fanden. Auch wenn gegen Ende bei dem einen oder anderen Jugendlichen die Konzentration etwas nachließ, war es doch wieder beeindruckend zu sehen, wie diese sich über mehrere Stunden hinweg mit Schach beschäftigen können.



Teilnehmer an der Ferienfreizeit

Foto: k. Drobek

Um 15 Uhr war die Veranstaltung zu Ende. Alle Teilnehmer und Helfer stellten fest, dass die Zeit beim Schachspiel recht schnell vergangen war.

Für alle schachinteressierten Jugendlichen, welche nicht bis zur nächsten Ferienfreizeit warten möchten findet freitags ab 18.30 Uhr im Keller des Evangelischen Gemeindezentrums wieder das Jugendschach statt. Ältere Jugendliche sowie interessierte Erwachsene, sind auch an den um 20.00 Uhr anschließenden Vereinsabenden willkommene Gäste.

Die Schachfreunde treffen sich zum königlichen Spiel

Ort: Evangelisches Gemeindezentrum, Hockenheimer Straße

Die Erwachsenen:

Jeden Freitag – außer an Feiertagen ab 20.00 Uhr.

Die Schachjugend:

Jeden Freitag – außer an Feiertagen und in den Schulferien ab 18.30 Uhr.

Ferienprogrammaktion: Aquarium

Ein interessanter Nachmittag im „Haus der Kinder“



Foto: Haus der Kinder

Auch in diesem Jahr fand im Haus der Kinder das Ferienprogramm „Rund ums Aquarium“ statt. Aufgrund der großen Nachfrage wurden wieder zwei Nachmittagsgruppen gebildet. So konnten zum Schluss 20 Kinder selbstgebastelte Aquarien mit nach Hause nehmen.

Zu Beginn traf man sich am hauseigenen Aquarium, wo die Kinder Wissenswertes über Fische und die Aquaristik von Frau Jörg, Frau Bogumil und Frau Schwarz erfahren konnten.

„Was fressen Fische, wie vermehren sie sich und machen Fische auch Pippi?“ All diese Fragen wurden ausführlich beantwortet.

Mit großem Interesse verfolgten die Kinder die Informationen über das Süßwasserbecken. Im Anschluss konnten sie ihre Beobachtung noch vertiefen und gleichzeitig bei leckeren Laugstangen oder wahlweise einem Stück Kuchen besprechen. Frisch gestärkt ging es nun ans Werk.

Zum Schluss schwammen bunte Schwimmknetfische in den pflegeleichten Aquarien der Kinder, die sie stolz nach Hause trugen.

Hämmern und schrauben ist für Brühler Kinder kein Problem

Am 04.09.2017 fand das Brühler Ferienprogramm im Ratskeller des Rathauses statt. Insgesamt nahmen 19 Brühler Kinder an der Veranstaltung teil und begannen auch gleich nach der Einführung von Rüdiger Schmitt, Mitarbeiter des Rathauses. Die Kinder

gingen mit hoher Motivation und Freude an die Sache ran, Hämmern und Schrauben war gar kein Problem für die Brühler Kids. Aus Holzbrettern, Filz, Kleber, Nägeln und Schrauben, die der Bauhof extra für die Teilnehmer zugeschnitten hat, sollte ein Nagelfußball-Spiel selbst gebaut werden. Tische und Stühle stellte Georg Wüst bereit, so dass die Helfer Virginia, Ardonita, Mathis und Michele anfangen konnten die Werkzeuge hinzu-richten bevor die Kinder eintrafen. Mit großer Begeisterung fing das Hämmern an. Auf Holzbrettern klebten die jungen Bastler den Filz und zeichneten die Linien des Fußballfeldes auf. Nach dem Aufzeichnen fing auch schon das Nägeleinbauen an, ein großes Lob an alle Kinder, die das super gemeistert haben. Damit jeder nach der Veranstaltung sein eigenes Nagelfußball-Spiel mit nach Hause nehmen konnte wurde ein Endspurt eingelegt und ständig auf die Uhr geschaut. Zum Schluss schraubten die Kids Banden seitlich an das Spielbrett. Noch bevor die Veranstaltung beendet war, fingen die Ferienprogrammteilnehmer an zu spielen. Ungeduldig warteten sie auf ihre Eltern, um ihnen das selbst gebastelte Ergebnis zu präsentieren.
AM



Foto: GV

Geschlossen ist vom 18.09. bis 22.09.2017 und am 13.10.2017 sowie vom 16.10. bis 18.10.2017.

Anlieferer können gerne auf die Anlagen in Hirschberg, Wiesloch und Sinsheim ausweichen.

Die AVR Kommunal bittet ihre Kunden um Verständnis.

Öffnungszeiten

AVR Anlage Sinsheim,

Gewann Saugrund (An der B 292), 74889 Sinsheim
Montag bis Freitag von 8:00 bis 16:00 Uhr
Samstag von 8:00 bis 12:00 Uhr

AVR Anlage Wiesloch,

Bruchwiesen 8, 69168 Wiesloch
Montag bis Freitag von 8:00 bis 16:00 Uhr
Samstag von 8:00 bis 12:00 Uhr

AVR Anlage Hirschberg,

Lobdengaust. 21, 69493 Hirschberg
Montag bis Freitag von 8:00 bis 12:00 Uhr und 12:45 bis 16:00 Uhr



**Katholische Seelsorgeeinheit Brühl-Ketsch
Hl. Schutzengel Brühl, St. Michael Brühl-Rohrhof**

Pfarramt, Kirchenstr. 15, Telefon: 7601820, Fax: 7601025
www.kath-bruehl-ketsch.de, pfarramt.bruehl@kath-bruehl-ketsch.de

Gottesdienste vom 16.09. bis 24.09.2017

16.09., Samstag

- 09:00 Hl. Schutzengel Ökumenischer Einschulungsgottesdienst Jahnschule
- 14:00 Hl. Schutzengel Trauung des Brautpaares Stephanie u. Sebastian Greco
- 17:00 St. Sebastian Ökumenischer Einschulungsgottesdienst (Frau Gaa-de Mür und Frau Foos)
- 18:00 St. Michael Hl. Messe (Thema Caritas)

17.09., SONNTAG - 24. Sonntag im Jahreskreis - Caritas-Sonntag

- 10:00 St. Sebastian Hl. Messe (Thema Caritas)

18.09., Montag

- 17:30 Hl. Schutzengel Gebetsstunde der Frauengemeinschaft

19.09., Dienstag

- 17:30 Hl. Schutzengel Rosenkranz
- 18:00 Hl. Schutzengel Hl. Messe

20.09., Mittwoch

- 10:00 Pro Seniore Wortgottesdienst mit Herrn Mehrer
- 10:30 Avendi Wortgottesdienst mit Diakon Wunderling
- 10:45 B&O Sen. Heim Hl. Messe

21.09., Donnerstag - Heiliger Matthäus

- 09:00 St. Michael Hl. Messe
- 18:00 St. Michael Gottesdienst für Trauernde

22.09., Freitag

- 18:00 St. Sebastian Hl. Messe

23.09., Samstag - Heiliger Pater Pio

- 14:00 Hl. Schutzengel Trauung des Brautpaares Christina Hemmerich und Thorsten Bender
- 15:00 St. Sebastian Taufe von Johanna Becker
- 18:00 St. Sebastian Hl. Messe, Dekanats-Jugendgottesdienst

24.09., SONNTAG - Weihetag der Schutzengelkirche

- 10:00 Hl. Schutzengel Hl. Messe (Kirchweihe Brühl)
- 10:00 St. Sebastian Kindergottesdienst
- 15:30 Hl. Schutzengel Taufe von Emma Sophie Grujic



Rhein-Neckar-Kreis

Wegen interner Fortbildung: Am 19. Oktober 2017 eingeschränkter Dienstbetrieb im Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis

Am Donnerstag, 19. Oktober 2017 findet von 8:30 Uhr bis 15 Uhr im Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis für alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter eine interne Fortbildung statt. Dies kann insbesondere am Vormittag dazu führen, dass Kundenanliegen nur eingeschränkt erledigt werden können. Darauf weist das Haupt- und Personalamt der Kreisbehörde aktuell hin.

Bereits vereinbarte Termine über die Online-Terminvereinbarung bleiben bestehen. Kundinnen und Kunden können ihre Anliegen auch im Empfangsbereich im Haupthaus in Heidelberg und allen Außenstellen oder über die einheitliche Behördenrufnummer 115 abklären und dazu einen Termin vereinbaren.

AVR

**Baustelle auf der AVR Anlage Ketsch
Sperrung der Anlage wegen Abriss und Neubau des Wiegehauses**

Im September und Oktober bleibt die AVR Anlage Ketsch an mehreren Tagen geschlossen. Grund dafür ist der Abriss und anschließende Neubau des Wiegehauses.

34. Hungermarsch – 2017

6. Oktober - „Erntedankfest 2017“ in Plankstadt „Dass unsere Erde allen Menschen zur Heimat werde“

Von Jahr zu Jahr besser begreifen die Hungermarschierer mit ihren Freunden und Spendern, wie wichtig und richtig ihr Motto von 1983 war. Damals ahnte kaum jemand etwas von den Elendsflüchtlings, die heute nach Europa kommen. Viele Hungermarschierer unterstützen zwar die Schutzsuchenden, sie werden sich aber weiterhin für Verbesserungen vor Ort einsetzen. Damit zeigen sie auch ihr Vertrauen in die Partner vor Ort: die Franziskaner in St. Johannesburg, das Kinderrechtswerk Afrika, die Schwestern vom Kostbaren Blut und die Benediktiner in Tansania und nicht zuletzt „Die Kleinen Schwestern“ in Haiti.

Wie gut den Spendensammlern ihr Einsatz gelungen ist, lässt sich nicht ermessen. Ungezählte Gespräche und Wege zu Freunden, Verwandten und Nachbarn haben sie auf sich genommen. Und ungezählt bleiben auch die Stunden, in denen die Plankstadter Köchinnen und Köche, die Vorbereiter und Mitgestalter der Gottesdienste und viele andere tätig waren. Wenn sich alle Mitarbeiter und Interessierten am Montagabend, 25. September, um 19.30 in Plankstadt treffen, geht es aber doch um Mess- und Zählbares. Nach einer religiösen Einstimmung und einer Aussprache über den Ablauf wird die Höhe des diesjährigen Ertrags verkündet, der anschließend gerecht auf die Projekte der Gemeinden verteilt wird.

Sollte sich in den nächsten Tagen jemand erinnern, dass er sein Scherflein noch nicht beigesteuert hat, wird er freundlich dazu eingeladen:

Sparkasse Heidelberg

IBAN: DE 57 672500 200 024300005, BIC: SOLADES 1 HDB;

Volksbank Kur- und Rheinpfalz

IBAN: DE 62 547900 000 000800 007, BIC GENODE 61 SPE.

Herzlichen Dank schon jetzt!

sr

Gottesdienst für Trauernde

Gedenkwortgottesdienst für einen geliebten Verstorbenen

Sie haben jemanden durch den Tod verloren, der Ihnen nahe stand. Sie müssen ohne Ihren lieben Verstorbenen lernen zu leben. Hierbei ist es unerheblich wie lange der Verlust zurückliegt, ob ein paar Tage, Monate oder sogar Jahre, egal welcher Konfession oder Nationalität sie angehören. Wir laden Sie ein zu einem Zeichen unserer Anteilnahme und unseres Mitgefühls, das Sie bestärken soll und Ihnen neue Hoffnung schenken will:

Gedenkwortgottesdienst für einen geliebten Verstorbenen am Donnerstag, 21. Sept. 2017 um 18:00 Uhr in St. Michael, Rohrhof

Wenn Sie einen Fahrdienst benötigen, steht Fr. Sessler Tel. 73668 gerne zur Verfügung.

Ökumenische Nachrichten

Herbst-Tanztag im Katholischen Pfarrheim Ketsch

Mit den Füßen die Erde küssen
Mit den Händen den Himmel grüßen
Mit den Augen fliegen
Den Sinnen Sinn geben.

Barbara Möller

Mit diesen Worten von Barbara Möller möchte die ökumenische Gruppe „Meditatives Tanzen“ der katholischen Kirchengemeinde Brühl/Ketsch ganz herzlich zum „Herbst-Tanztag“ am Samstag, 07.10.2017 ins Kath. Pfarrheim nach Ketsch, Schwetzinger Str. 3 einladen.

Für diesen Tag konnte wieder Frau Cornelia Müller – Ausbildung bei Tuja Heller, Laura Shannon und Nanni Kloke – gewonnen werden. Tänze aus der internationalen Folklore, überwiegend vom Balkan bis Armenien sowie auch Meditative Tänze stehen an diesem Tag auf dem Programm.

Ebenso soll das eine oder andere Lied/Chant gelernt und dazu der Körper in Einklang gebracht werden. Es soll ein Tag der Freude, des Dankens und des Miteinanders werden, losgelöst vom Alltag.

Für die gemeinsame Mittags- und Kaffeepause bringt bitte jede/ jeder etwas mit – für Getränke wird gesorgt.

Außer bequemer und leichter Kleidung – vielleicht in „Herbstfarben“ – und geeigneten flachen Schuhen braucht’s nur noch die Bereitschaft, sich auf ein schönes Miteinander im Kreis einzulassen und die Gemeinschaft zu genießen. Die Schritte werden gemeinsam eingeübt, Anfänger und Fortgeschrittene sind willkommen.

Die Kosten betragen für den Tag 50,00 € – Ermäßigung für Geringverdiener auf Anfrage gerne möglich..

Weitere Informationen und Anmeldung bei Frau Cornelia Müller unter Telefon 07043/7636 (AB – Rückruf) / cornelia12tanzen@web.de / www.cornelia-lebenstanz.de oder:

Gruppe meditatives Tanzen der katholischen Kirchengemeinde Brühl/Ketsch Helga Rey Telefon 06202/64862 / dieter.rey@gmx.de

Evangelische Kirchengemeinde Brühl

Pfarramt Brühl, Kirchenstr. 1, Telefon: 71232, Fax: 780421

E-Mail: evbruehl@evkirche-bruehl-baden.de

Besuchen Sie unsere Homepage: www.evkirche-bruehl-baden.de

Das Pfarrbüro ist besetzt:

Mo., Di., Mi. 9.00 – 11.30 Uhr; Do. 10.00 – 11.30 Uhr;

Fr. 8.30 – 10.00 Uhr

Termine mit Pfarrerin Hundhausen-Hübsch (Tel. 9479529) und Pfarrer Seel (Tel. 017669135575) nach Vereinbarung.

Samstag 16.09.

- 09:00 Uhr Ökum. Einschulungsgottesdienst in der kath. Schutzengelkirche (Bertsch / Hundhausen)
09:30 Uhr Ökum. Einschulungsgottesdienst der Schiller- und der Rohrhofschule im Gemeindezentrum (Seel/Heiko Wunderling)

Sonntag, 17.09.

- 10:00 Uhr Gottesdienst zum Frauentag im Gemeindezentrum (Frauenteam)
11:30 Uhr Taufgottesdienst in der Kirche (Seel)

Montag, 18.09.

- 19:30 Uhr Kirchenchorprobe im Gemeindezentrum

Dienstag, 19.09.

- 10:00 Uhr Krabbelgruppe im Gemeindezentrum
12:30 Uhr Kirchlicher Pflegedienst Kurpfalz im Gemeindezentrum (bis 14:30 Uhr)
19:00 Uhr Männerkreis-Stammtisch im „Brühler Hof“, Brühler Straße
19:15 Uhr Grüner Gockel-Team im Gemeindezentrum

Mittwoch, 20.09

- 10:00 Uhr Ökum. Gottesdienst in der Seniorenresidenz Pro Seniore (Mehrer)
10:45 Uhr Ökum. Gottesdienst im Seniorenzentrum B & O (Bertsch)
14:00 Uhr Altentreff im Gemeindezentrum
16:30 Uhr KonfirmandInnenunterricht im Gemeindezentrum
19:00 Uhr Wochenandacht in der Kirche
20:00 Uhr InTakt (Chor) im Gemeindezentrum

Freitag, 22.09.

- 16:00 Uhr „Die Kirchenmäuse“ für 4- bis 6-Jährige in der Kirchenstr. 5
17:00 Uhr Jungschar für 7- bis 12-Jährige in der Kirchenstr. 5

Samstag, 23.09.

- 15:00 Uhr Gemeindezentrum: Aufbau Gemeindefest

Sonntag, 24.09.

- 10:00 Uhr Gottesdienst zum Gemeindefest im Gemeindezentrum (Hundhausen/Seel)

Frauensonntag

Recht und Gerechtigkeit -früher und heute-

Einen besonderen Gottesdienst feiern die Ev. Frauen am **Frauensonntag, 17.09.2017 um 10 Uhr im Gemeindezentrum.**

Dazu eingeladen wurde im 500. Jubiläumsjahr der Reformation Katharina von Bora, die Frau von Martin Luther. In einem Dialog stellt sie sich den Fragen nach Recht und Gerechtigkeit – früher und heute -. Grundlage ist u.a. der Bibeltext Röm. 3, 21 – 26.

Das Ergebnis dieses Gedankenaustausches dürfte recht interessant sein. Lassen Sie sich überraschen, welche Erkenntnisse plötzlich sichtbar werden.

Eine herzliche Einladung ergeht an **alle**, Zeuge dieses Zwiegesprächs zu werden.

jk

Hilfe das Unkraut ums Gemeindezentrum wächst uns zu!

Wer hat Lust am Samstag, den 16.09.2017, zusammen mit Jeanette und Werner Huber dem Unkraut ums Gemeindezentrum zu Leibe zu rücken und alles zu säubern, so dass es zum Gemeindefest einladend aussieht? Es ist eine anstrengende Arbeit, die jedoch mit bester Bewirtung durch unseren Festausschuss belohnt wird. Termin: Samstag, 16.09.2017, 9:00 Uhr am Gemeindezentrum. Wir freuen uns über Ihre Mithilfe. Damit Sie für die Arbeit auch ausreichend gepflegt werden können, bitten wir Sie, sich bei Familie Huber zu melden. Telefon: 77450 (AB) oder 0162 6162451.

Gemeindefest

Am Sonntag, den **24.09.2017** findet unser **Gemeindefest** unter dem Motto, das an das große Lutherzitat im Gemeindezentrum angepasst ist: „**Hier feier' ich. Mit anderen.**“ statt.

Dem Thema entsprechend beginnt die große Feier am **24.9.2017 um 10 Uhr** natürlich mit einem Gottesdienst: Er ist für alle Generationen geplant – vom Kindergartenkind über die KonfirmandInnen bis zu den Senioren. Bei schönem Wetter wird es danach Sitzplätze genug geben, so dass es zum frisch gekochten Mittagessen, bei Kaffee (aus fairem Handel) und Kuchen – ja sogar bei Torten aus Brühler Hausbäckereien gemütliche Stunden werden. Den ganzen Tag über sind alle eingeladen, mit anderen zu feiern. Dafür benötigen wir helfende Hände, ganz besonders am Samstag zum Aufbau um 15:00 Uhr. Aber auch am Sonntag ist jede helfende Hand willkommen. Wenn Sie Zeit und Lust haben, mitzumachen, dann melden Sie sich einfach unter Tel. 71232 im Pfarrbüro oder unter Tel. 71881 bei Christa Muellerpoths.

Wir erbitten auch Ihre Kuchenspenden, Kartoffelsalatspenden sowie Salatspenden. Diese können sonntags ab 9:00 im Gemeindezentrum abgegeben werden.

In diesem Jahr werden wir eine Tombola haben, und dafür benötigen wir Ihre Mithilfe. Wenn Sie uns unterstützen wollen, damit wir die Tombola mit einigen Highlights schmücken können, dann helfen Sie uns. Sach- und Geld-Spenden bitte im Pfarrhaus Kirchenstr. 1 abgeben.

Ein herzliches Dankeschön schon jetzt an alle, die auf diese Weise mithelfen, das Fest zu etwas Besonderem werden zu lassen!

Mittwochs-Abendandacht

Auf der Suche nach Stille – **Mittwochs-Abendandacht** um 19 Uhr in der Evangelischen Kirche, Brühl, Kirchenstraße – wieder ab **Mittwoch, 20.9.17 um 19 Uhr.**

In unserer lauten, oft hektischen Welt mit ihren vielfältigen Problemen, denen wir tagtäglich – oft auch hilflos – gegenüberstehen, sehnen wir uns oft danach, einfach einmal abschalten und innehalten zu können. Dafür bedarf es, sich Zeit zu nehmen und einen Raum zur Besinnung zu finden. Die kleine Evangelische Kirche in Brühl ist ein geeigneter Ort, um zur Ruhe zu kommen. Erfreulicherweise wurde auch während der Sommerferien das Angebot der „Offenen Kirche“ recht gut angenommen.

Nun finden jedoch **ab Mittwoch, 20.9.17, 19 Uhr** wieder regelmäßig die halbstündigen **Abendandachten** für alle Menschen, unabhängig von ihrer Konfession, statt. Mit kurzen – zum Nachdenken anregenden – Texten, leiser Musik, aber auch durch längere Zeiten der Stille und Zeit für das Gebet, kann hier neue Kraft geschöpft werden, um wieder gestärkt in den Alltag zu gehen.

Vorbereitet und gestaltet werden diese Abende abwechselnd von Ehrenamtlichen der Kirchengemeinde. Einmal im Monat wird die Andacht von Pfarrerin Almut Hundhausen-Hübsch oder Pfarrer Oliver Seel mit Abendmahl durchgeführt.

Bitte beachten Sie jetzt schon, dass am Feiertag Allerheiligen (1.11.) keine Andacht und am Buß- und Bettag ein Gottesdienst stattfinden wird.

Die Termine können jedoch auch wöchentlich aus der Übersicht in der Brühler Rundschau entnommen werden./wkw



Nachbarschaftshilfe
Einrichtung der ev. und kath. Kirchengemeinden Brühl

Tel.: 78 02 21

Hockenheimer Straße 3

Leitungsteam: D. Gaisbauer, E. Lentz, E. Rinderknecht



Landeskirchliche Gemeinschaft Brühl

Sonntag, 17. September

18.30 Uhr Gottesdienst
Predigt: Otto Lang
Thema: Wem kann man vertrauen?
Sie haben die Wahl!
Evangelisches Gemeindezentrum

Sonntag, 24. September

18.30 Uhr Lobpreisgottesdienst
in der Evangelischen Kirche



Parteien

CDU Brühl-Rohrhof

CDU Brühl/Rohrhof sucht das Gespräch mit den Bürgern

An drei Terminen in der verbleibenden Zeit bis zu Wahl haben interessierte Bürger die Möglichkeit, mit Vertretern der Brühler CDU ins Gespräch zu kommen.

Am Samstag, 16. September, ab 10:00 Uhr werden die Mitglieder des Gemeindeverbands mit einem Stand vor dem EDEKA im LuftschiFFring über die aktuellen Themen zur Bundestagswahl informieren.

Der CDU-Bundestagsabgeordnete des Wahlkreises, Olav Gutting, kommt am Dienstag, 19. September, um 10:00 Uhr zum Rohrhofer Wochenmarkt auf dem Stabhalterplatz in der Brühler Straße, wo die CDU Brühl ab 9:00 Uhr mit einem Infostand vertreten sein wird. Wer Olav Gutting persönlich kennenlernen möchte, kann hier mit ihm ins Gespräch kommen. Im Anschluss wird er die Mitglieder des Gemeindeverbands beim Haustürwahlkampf im Ort unterstützen.

Am Samstag, 23. September, ab 10:00 Uhr werden die Mitglieder des Gemeindeverbands mit einem Stand vor dem Lidl am Brühler Messplatz über die aktuellen Themen zur Bundestagswahl informieren.

Fahrdienst zum Wahllokal

Wer sich aus gesundheitlichen Gründen den Weg zum Wahllokal nicht mehr zutraut, kann bei der Gemeindeverwaltung einfach und unkompliziert Briefwahl beantragen. Wer trotzdem lieber im Wahllokal wählen möchte, kann den kostenlosen Fahrdienst der CDU Brühl/Rohrhof in Anspruch nehmen: Wir holen Sie mit dem Auto zuhause ab, fahren Sie ins Wahllokal und bringen Sie nach Hause zurück. Bitte rufen Sie hierzu bis spätestens Samstag, 23.09.2017 unter 01577-5727078 an und vereinbaren Sie eine Uhrzeit für den Wahltag (24. September 2017).

SPD Ortsverein Brühl-Rohrhof

Yildirim spricht bei Wahlkampfkundgebung mit Martin Schulz am 19. September in Heidelberg

Die örtliche SPD-Bundestagskandidatin Neza Yildirim spricht auch bei der Wahlkampfkundgebung mit Spitzenkandidat und SPD-Vorsitzendem Martin Schulz auf dem Heidelberger Universitätsplatz und startet am kommenden Dienstag, 19. September um 15 Uhr. Es gibt dort Gesprächsrunden mit Leni Breymer (SPD-Landesvorsitzende Baden-Württemberg), Luisa Boos (SPD-Generalsekretärin Baden-Württemberg), dem Polit-Grafiker Klaus Staeck (Heidelberg) sowie die SPD-Kandidierenden aus der Region Lothar Binding (Heidelberg), Dr. Lars Castellucci (Rhein-Neckar), Dr. Dorothee Schlegel (Odenwald-Tauber) und Neza Yildirim (Bruchsal-Schwetzingen). Die Rede von Martin Schulz wird um 16:30 Uhr beginnen.

Der Eintritt ist frei. Der SPD-Ortsverein nimmt an der Veranstaltung teil. Die Bevölkerung ist eingeladen.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

SPD-Informationsstände am 16. und 23. September

Mitglieder des SPD-Ortsvereins Brühl-Rohrhof werden am kommenden Samstag, 16. September, von 10 Uhr bis 12 Uhr vor dem Edeka in Rohrhof und von 12:30 Uhr bis um 14:30 Uhr vor dem Lidl in Brühl für Informationen bereitstehen.

Am 23.09.2017 sind die Brühl-Rohrhofer Sozialdemokraten von 10 Uhr bis 12 Uhr vor dem Lidl in Brühl und von 12:30 Uhr bis um 14:30 Uhr vor dem Edeka in Rohrhof vertreten, bei Edeka ist auch Bundestagskandidatin Neza Yildirim dabei.

Freie Wähler Brühl-Rohrhof e.V.

Der Infotreff der Freien Wähler Brühl-Rohrhof e.V. findet am Donnerstag, 21. September, um 19.30 Uhr in der Ratsstube statt.

Alle Bürgerinnen und Bürger können zu Themen der Gemeindepolitik ihre Meinung, Anfragen und Vorschläge einbringen.

Besprochen werden außerdem die Tagesordnungspunkte der nächsten Gemeinderatssitzung.

Wir freuen uns auf Gespräche mit Ihnen!

U. Calero

Grüne Liste Brühl

Fahrt zur Filmvorführung „Before the Flood“, 21.09.2017, 20.00 Uhr, Reilingen, Franz-Riegler-Haus, Alte Friedhofstr. 14

Der Film beschäftigt sich mit den Folgen des Klimawandels. Nach der Vorstellung wird Umweltstaatssekretär Andre Baumann über die bisherigen Maßnahmen zum Natur- und Umweltschutz in Baden-Württemberg sprechen sowie als Experte für Fragen zur Verfügung stehen. Zudem besteht die Gelegenheit, mit dem Grünen Bundestagskandidat Danyal Bayaz ins Gespräch zu kommen. Mitfahrgelegenheiten können über info@grueneliste-bruehl.de reserviert werden. Wir freuen uns auf Sie!

Altpapiersammlung der Grünen Liste Brühl e.V. am Samstag, 16. September 2017 10-13 Uhr, hinterer Messplatz

... für den sozialen Zweck. Wir sammeln Zeitungen, Illustrierte, Kataloge, Kartonagen und Bücher. Auch Weinkorken und Handys werden angenommen. Kunststoffe, Folien, Tapeten, Styropor-Verpackungen oder Hygienepapiere sowie Metallteile dürfen nicht in die Sammlung. Bitte zuvor entfernen. **Bitte beachten Sie: Aktuell können keine CDs/DVDs angenommen werden!** Aus Sicherheitsgründen bitte das Altpapier erst am Samstag ab 10.00 Uhr anliefern. Geleitet wird die Sammlung von Gemeinderätin Ulrike Grüning. Die Sammlung unterstützt den Freundeskreis der Comeniuschule Schwetzingen.

Fragen zum Thema Altpapier? Schreiben Sie uns info@grueneliste-bruehl.de

Der „Grüne“ Stammtisch

Wir laden Sie sehr herzlich zu unserem nächsten Grünen Stammtisch ein.

Wo? Hof der Neugasse 44 (ehem. Heimatstuben)

Wann? Mittwoch, 20. September 2017, 20.00 Uhr

FDP Ortsverband Brühl/Rohrhof

Termine - Infostand

Der nächste Infostand der Freien Demokraten zur Bundestagswahl 2017 findet am Samstag, den 16. September an der Sparkasse Rohrhof von 10:00 bis 13:00 Uhr statt. Wir halten für Sie kleine Geschenkartikel und Informationsmaterial bereit. Es begrüßen Sie der FDP-Ortsvorsitzende Jürgen Obst und die stellvertretende Ortsvorsitzende Marga Char.

Außerdem erwarten wir unseren lokalen Bundestagskandidaten Hendrik Tzschaschel. Wir freuen uns auf Ihren Besuch und Ihr Interesse zu bundespolitischen Themen.

Der letzte Infostand der Freien Demokraten zur Bundestagswahl 2017 findet am Samstag, den 23. September am Lidl in Brühl von 10:00 bis 13:00 Uhr statt.

Wir halten für Sie kleine Geschenkartikel und Informationsmaterial bereit. Es begrüßen Sie der FDP-Ortsvorsitzende Jürgen Obst und die stellvertretende Ortsvorsitzende Marga Char. Außerdem erwarten wir unseren lokalen Bundestagskandidaten Hendrik Tzschaschel. Wir freuen uns auf Ihren Besuch und Ihr Interesse zu bundespolitischen Themen.

Als besondere Überraschung bieten wir kostenloses Kinderschminken von Frau Bruckner an. So können Ihre Kinder zwischen vielen Motiven wie Katze, Löwe und Fantasiemotiven wählen.



Kulturelles

Theaterbus Heidelberg – Wir sind wieder da!

Ab sofort können Sie sich Ihre Karten für den Theaterbus Heidelberg für die neue Theatersaison sichern!

Der Theaterbus fährt an folgenden Terminen:

So, 19.11.2017, 15 Uhr,

Don Giovanni (Oper von Wolfgang Amadeus Mozart)

So, 10.12.2017, 15 Uhr,

Mitridate (Oper von Nicola A. Porpora), Rokokotheater Schwetzingen

So, 18.02.2018, 15 Uhr,

Dusk (Tanzuraufführung von Nanine Linning) mit Theaterführung »Hinter den Kulissen«

So, 06.05.2018, 15 Uhr,

Arsen und Spitzenhäubchen (Komödie von Joseph Kesselring)

So, 03.06.2018, 15 Uhr,

Don Pasquale (Oper von Gaetano Donizetti)

So, 01.07.2018, 15 Uhr,

Die Physiker (Schauspiel von Friedrich Dürrenmatt)

Entweder einzeln oder im Paket buchbar!

Der Theaterbus fährt über folgende Gemeinden: Brühl, Ketsch, Oftersheim, Schwetzingen und Plankstadt

Sie können sich bei Ihren gewohnten Stellen anmelden, oder direkt beim Theater und Orchester Heidelberg, Nadine Wagner, Tel. 06221 | 5835 353 oder per E-Mail an: nadine.wagner@heidelberg.de. Die Karten erhalten Sie bequem zusammen mit der Rechnung per Post nach Hause. Die Abfahrtszeiten werden wie gewohnt vor der jeweiligen Veranstaltung bekanntgegeben.

Da die Plätze im Theaterbus Heidelberg sehr beliebt und daher schnell ausgebucht sind, empfiehlt sich eine schnelle Anmeldung!

Kommen Sie doch mal bei uns vorbei am Tag der offenen Tür am 24. September von 11-17 Uhr mit tollen Programmen und Einblicken hinter die Kulissen. Der Eintritt ist frei!



Start der Herbst/Wintersaison 2017



Donnerstag, 21. September 2017

Volker Höh & Martin Seidler

Das Jahr ist ein Gedicht

Villa Meixner Brühl

Eintritt: € 20,- (AK + € 2,-)



Samstag, 23. September 2017

Theater Hemshofschachtel

Adelheid und Ihre Kurschatten

Festhalle Brühl

Eintritt: € 16,- bis € 19,- (AK + € 3,-)

06202- 2003-0 oder www.bruehl-baden.reservix.de

EINZELPLATZNUMMERIERUNG - Bei Onlinebuchungen fallen Vorverkaufsgebühren an!

33. Brühler Straßenkerwe

30.09. - 02.10.2017

Der diesjährige Gewinnerweberscht!!!



Der **Regent 2017** bei der

33. Brühler Strossekerwe

ist nach langem, langem Suchen gefunden!

Die Kerweborscht **gehen mit der Zeit** und möchten den Regent der Bevölkerung im Telegrammstil kurz vorstellen:

Geboren 1964 in Mannheim von wo es nach Bremen ging.

Liebt den Garten und gute Kinofilme.

Diskussionen machen unserem Regenten spaß –
auch wenn es mal heftiger wird.

Hat einen sehr guten Draht nach oben.

Wohnt in Brühl nach Stationen in Oberaula, Tübingen, Heidelberg
und wieder Mannheim.

Seit 2010 in Brühl aktiv in vielfältiger Weise tätig.

2 besondere Orte sind hier besonders hervorzuheben.

Mehr wollen wir nicht verraten



Unterzeichnung der Kerwevereinbarung



Von links nach rechts: Kerweamtsleiter Jochen Ungerer, Kerweamtsleiter Werner Fuchs, s' Kätsche mit de kalde Hand, Bürgermeister Dr. Ralf Göck



Festgruß

*Jeder soll sich amüsiere,
friedlich bleiwe, applaudiere,
so dass am Schluß sescht groß und klää.
Die Briehler Kerwe war „widda schää“!*

Was Sie sich unbedingt merken sollten!

*Am Samstag, den 30. September 2017 trifft sich das Kerwevolk zusammen mit den Kerweborscht, der Freiwilligen Feuerwehr und dem Bürgermeister um 14:00 Uhr vor dem Rathaus in Brühl zum Kerweumzug durch einige Straßen Brühls. Die Bevölkerung nebst Kindern, sind herzlich eingeladen um den **Owwerkerweborschtregenten** abzuholen, die Kerwe auszugraben und um 15:00 Uhr die 33. Brühler Strassenkerwe auf der Festbühne feierlich zu eröffnen!*

*Text und Grafik
Jochen Ungerer
Werner Fuchs*





Ausstellung in der Rathausgalerie

VOM 15. SEPTEMBER 2017 – 19. JANUAR 2018

Bewohner des B & O Seniorenzentrum Brühl

„Senioren machen Kunst“

**Ausstellungseröffnung am Freitag, den 15. September 2017,
um 19.00 Uhr im Sitzungssaal des Brühler Rathauses**



Begrüßung:
Dr. Ralf Göck
Bürgermeister

Einführung:
Chantal Gales
Sylke Fischer

Musikalische Umrahmung:
Jugendmusikschule Brühl

Öffnungszeiten

Montag – Freitag 08.30 – 12.00 Uhr
Dienstag & Donnerstag 15.00 – 17.30 Uhr

Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen.
Rathausgalerie – Hauptstraße 1 – 68782 Brühl

Parkmöglichkeiten: Rathaus, neuer Rathausparkplatz und nahegelegener Messplatz



Vereine

Jahrgänge

Jahrgang 1938

Die Jahrgangsangehörigen treffen sich am Mittwoch, 20.09.2017, um 16.00 Uhr im Gasthaus „Zur Traube“ Brühl, zum gemütlichen Beisammensein.

Jahrgang 1941/42

Wir treffen uns am Freitag, den 22.09.2017, um 17.00 Uhr in der Gaststätte „Split“ der Kleintierzüchter zu einem gemütlichen Zusammensein.

Jahrgang 1949/50 Brühl und Rohrhof

Wir treffen uns am Mittwoch, den 27.09.2017, um 8.15 Uhr an der Bushaltestelle Brühl, Drogerie Hartmann, zu unserem nächsten Ausflug nach Bad-Dürkheim. Abfahrt 8.31 Uhr.

Frauenselbsthilfe nach Krebs

Gruppe Brühl-Schwetzingen

trifft sich am Montag, 18.09., um 15 Uhr zum Gesprächskreis im Gruppenraum in Brühl.

Kontakt: Gardy Cerff, Tel. 139955

Viola Romeis, Tel. 0172 – 66 03 351

Siedler- und Eigenheim-Gemeinschaft Brühl und Rohrhof e.V.

Einladung

am Mittwoch den 27. September 2017, 19.00 Uhr findet eine **außerordentliche Mitgliederversammlung** im Sportpavillon am Schrankenbuckel statt.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Wahl eines Versammlungsleiters/in
4. Tätigkeitsbericht der 1. Vorsitzenden
5. Bericht der Kassiererin
6. Bericht der Kassenrevisoren
7. Aussprache zu den Berichten
8. Entlastung des Vorstands
9. Neuwahlen:
 - a) 1. Vorsitzenden/de
 - b) 2. Vorsitzenden/de
 - c) Kassier/in
 - d) Schriftführer/in
 - e) Beisitzer/in
 - f) Kassenrevisoren
10. Anträge
11. Verschiedenes

Interessenten für die Übernahme einer Vorstandsfunktion wenden sich bitte an die Vorsitzende.

Anträge für die außerordentliche Mitgliederversammlung richten Sie bitte schriftlich bis 20. Sept. 2017 an die 1. Vorsitzende. Anschrift: Michaela Benzler, Mozartstraße 30a, 68782 Brühl.

Die Vorstandschaft freut sich über Ihre Teilnahme.

Mit freundlichen Grüßen

Michaela Benzler

Gewerbeverein Brühl & Rohrhof

Einladung zur Mitgliederversammlung des Gewerbevereins Brühl & Rohrhof

Der Gewerbeverein Brühl und Rohrhof lädt sehr herzlich ein zur nächsten Mitgliederversammlung am **Donnerstag, den 28.9.2017, von 19.30 bis ca. 21.00 Uhr**. Die Zusammenkunft wird in der „Ratsstube“, Hauptstraße 2, in Brühl stattfinden.

Die Tagesordnung umfasst folgende Punkte:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden Thomas Zoepke
2. **Markus Sauer**, Sales Manager, **Paycentive**, stellt ein Cashback-Modell als Instrument der Kundenpflege und Neukundengewinnung vor.
3. Rückblick Jazzmatinee
4. Verkaufsoffener Sonntag, Candlelight Shopping
5. Verschiedenes

Anträge, Wünsche und Anregungen zur Versammlung sind immer willkommen und sollten bis spätestens 25.9. beim 1. Vorsitzenden Thomas Zoepke eingegangen sein.

Alle Mitglieder des Gewerbevereins sind herzlich eingeladen. Aus organisatorischen Gründen wird um Anmeldung bis spätestens 25.9. bei Thomas Zoepke gebeten.

Der Gewerbeverein freut sich auch über interessierte (Noch-) Nichtmitglieder an diesem informativen Abend. Viel Wissenswertes über den Verein, alle aktuellen Termine und Berichte finden Sie übrigens auch auf der Homepage **www.gewerbeverein-bruehl-rohrhof.de**.

bh

Katholische Frauengemeinschaft Rohrhof

Kfd Rohrhof auf Achse



Foto: Franz

So etwas gab es noch nie: Eine Ausstellung über die umfassende Geschichte des Papsttums über einen Zeitraum von 1500 Jahren. Für die katholische Frauengemeinschaft Rohrhof war deshalb der Besuch ein „Muss“ im Jahresprogramm und die erste Veranstaltung nach der Sommerpause.

Die Vorsitzende Elsbeth Franz begrüßte die Teilnehmerinnen zu 60 Minuten katholischer Geschichte im Schnelldurchgang. Ein Kunsthistoriker erläuterte den Damen den Aufstieg des Christentums zu einer der großen Weltreligionen. Er begann mit Petrus und Paulus und zeigte anhand eines Animationsfilms die gigantische Größe von Rom.

Aber auch die politischen Ambitionen der Päpste blieben nicht außer Acht, die die europäische Staatenordnung im Mittelalter prägten und die Kämpfe zwischen Staat und Kirche auslösten – Papst und Kaiser rangen um die Macht in Europa. Anhand von Handschriften, Urkunden, Skulpturen, Gemälden und Textilien konnten die Frauen die Geschichte der Päpste von den Anfängen bis zur Prachtentfaltung der Renaissance nachverfolgen.

Eine Besonderheit stellte eine schmale Pergamentrolle aus dem Jahr 1431 dar, auf deren oberen Reihe 232 Papstbilder und 133 Kaiser und Könige auf der unteren Reihe zu finden sind. Auf dieser Rolle befindet sich auch ein Bild der legendären Päpstin Johanna, kenntlich gemacht durch Haarlocken und einem Kopftuch unter der Tiara. Zu sehen waren auch einzigartige Exponate, die noch nie zuvor den Vatikan verlassen hatten. Äußerst beeindruckend war das virtuelle Modell des imposanten päpstlichen Sitzes in Avignon. Die Verlegung des Papstsitzes nach Avignon und mehrere Gegenpäpste gefährdeten allerdings auch die Einheit der Kirche, die erst wieder durch das Konzil von Konstanz hergestellt werden konnte. Hier und mit dem Auftreten von Martin Luther endete die Ausstellung. Für die teilnehmenden Damen gab es nun noch die Möglichkeit Fragen zu stellen, bevor es zum geselligen Teil des Nachmittags in ein Café in der Innenstadt ging. Hier machte E. Franz noch auf die nächsten Termine aufmerksam: den Gottesdienst am 17.09. im ev. Gemeindezentrum zum Frauensonntag, die Gemeinschaftsmesse in St. Michael am 28.09. und die Fahrt nach Rust am 07.10.2017. fr

Kolpingfamilie

„Pfälzer Abend“ im Pfarrgarten am 18.09.2017 ab 16.00 Uhr
Gemütliches Beisammensein in angenehmer Atmosphäre, gemeinsames Singen und Unterhaltung. Für das leibliche Wohl wird gesorgt, mit Ochsbacken, Zunge und Meerrettich und anderen Gerichten sowie diversen Getränken und „Neuem Wein“. Bitte bei Gerhard Zirnstein Tel. 75953 anmelden. Gäste sind zu unseren Veranstaltungen jederzeit herzlich willkommen. Bei schlechter Witterung treffen wir uns im Pfarrzentrum.
az

Buffalo's Country-Club Brühl e.V.

Howdy Buffalo's und die es werden wollen

Nächster Clubabend ist wieder am Freitag, den 15.09.2017 ab 19:00 Uhr; Samstag, 16. September ist **kein** Arbeitseinsatz.
Line-Dance: Training im Katholischen Pfarrzentrum Brühl: Montags ab 18:00 Uhr für die kleinen, ab 19:30 Uhr für die großen Linedancer
Linedance, Termine und Events: Infos hierzu im Forum der Buffalos unter <http://www.buffalos-bruehl.de/>
Bitte informiert euch um immer auf dem neuesten Stand zu sein. Keep it country and so long!
Schriftführer Buffalos

Square Dance Club Nawiegehtdas.de

Anfängerkurs

Der Brühler Square Dance Club „nawiegehtdas.de“ beginnt im Oktober wieder einen neuen Anfängerkurs. An drei Donnerstagen, 05.10., 12.10. und 19.10. können Tanzfreunde im eventhouse Weber, Luftschiffing 6 in 68782 Brühl ab 19.30 Uhr, bei kostenlosen Schnupperabenden, dieses Hobby für die ganze Familie kennenlernen.

Square Dance ist ein amerikanischer Volkstanz der sich aus den europäischen Tänzen der Siedler entwickelt hat und weltweit mit zunehmender Beliebtheit getanzt wird. Jeweils vier Paare, die sich im Quadrat (Square) aufstellen, bewegen sich nach den Zurufen des „Callers“ in ständig wechselnden Formationen wie Kreisen, Sternen, Linien usw. Durch das Zurufen der Figuren ist der Ablauf des Tanzes ständig unterschiedlich. Die zurzeit 68 gültigen Grund-Figuren bieten beinahe unendliche Variationsmöglichkeiten. Diese Vielfalt lässt den Square Dance nie langweilig werden. Die Tanzfiguren sind weltweit standardisiert, d.h. nach Abschluss des Grundkurses kann man in über 500 Clubs in Deutschland und in 50 Ländern der Welt tanzen.

Square Dance ist offen für Singles und Paare aller Altersgruppen, vereinigt Spaß mit Musik, ist Gehirntraining, ja ist Denksport mit Musik. Getanzt wird nicht nur nach Country- und Western-Musik, auch Oldies und aktuelle Songs gehören dazu. Wer Interesse hat, kann sich gerne im Vorfeld bei Karin und Rolf Kraye informieren, oder uns an einem der Clubabende in Brühl unverbindlich besuchen.

Square Dance tanzen wir immer donnerstags von 19:30 Uhr – 22:00 Uhr im eventhouse Weber, Luftschiffing 6, 68782 Brühl.

Clogging tanzen wir immer sonntags von 17:30 Uhr – 21:00 Uhr im DRK-Heim, Mannheimer Landstr. 13, 68782 Brühl.

Weitere Informationen sowie die aktuellen Termine erhalten Sie auf unserer Homepage unter www.nawiegehtdas.de oder auch bei Rolf und Karin Kraye, Tel. 06202/77750 (AB).

RKy

Square Dance Schnupperabende

Lernen Sie Square Dance unverbindlich kennen!

Square Dance und Clogging Club
nawiegehtdas.de
Brühl / Baden



Ort:
eventhouse Weber
(Sportcenter)
Luftschiffing 6
68782 Brühl

Termine:
donnerstags am
05.10. und 12.10.2017
Tage der offenen Tür
19.10.2017 Kursbeginn
jeweils von 19:30 Uhr




Informationen:
Karin & Rolf Kraye
Tel: 06202 / 777 50 AB
E-Mail: Rkrayer@aol.com

www.nawiegehtdas.de

Wassersportverein Brühl 1933 e.V.

Kreisabpaddeln

Am Sonntag, den 24. September 2017, findet das Abpaddeln des Sportkreises Mannheim statt. Gepaddelt wird der Rhein von Huttenheim nach Mannheim. Treffpunkt ist 08:30 Uhr am Bootshaus des WSV Brühl. Eintrag in Liste WSV Brühl. Alle Termine des WSV Brühl und weitere Infos rund um den Verein stehen auch im Internet unter www.wsv-bruehl.de.

Turnverein Brühl 1912 e.V.

Abteilung Handball

Komm mach mit, spiel Handball beim TV Brühl

Unsere weibliche E-Jugend (Jahrgänge 2007 und 2008) sucht noch Mitspielerinnen.

Wann? Am besten sofort zu den angegebenen Trainingszeiten.
 Wo? Mittwochs von 17.30 bis 19.00 Uhr und an den Freitagen von 16.00 bis 17.30 Uhr, jeweils in der Sporthalle der Schillerschule in Brühl.

Kommt einfach vorbei und macht mit. Wir freuen uns auf Euch.
 Weitere Infos gibt es auch bei unserem Jugendleiter, Norbert Siebenlist, Tel. 72007.
 ako

TV Brühl, Handball, mit neuem Internetauftritt

liebe Handballfreunde,
 was lange währt, wird endlich gut. Getreu diesem Motto hat die Handballabteilung des TV Brühl eine „neue“ Website entwickelt, die sich sehen lassen kann. Dabei wurden nicht nur alte Zöpfe abgeschnitten, sondern gleichzeitig auch der Aufbau nach modernsten Gesichtspunkten konzipiert. Dadurch entstanden weitreichende Veränderungen, die uns allen bisher nicht gekannte Möglichkeiten eröffnen.
 Neugierig geworden? Dann schaut doch einfach unter www.handball-bruehl.de rein, Ihr werdet staunen.
 Viel Vergnügen.
 ako

Handballvorschau

- 16.9.**
 15:00 Uhr weibl. C-Jugend, 1. Bezirksliga (BZ-Halle)
 TV Brühl – HSG TSG Weinheim/TV Oberflockenbach 2
 16:00 Uhr männl. B-Jugend, 1. Bezirksliga
 TV Eppelheim – SG Brühl/Ketsch
 16:45 Uhr 2. Kreisliga Männer (BZ-Halle)
 TV Brühl 2 – SV Waldhof Mannheim 2
 16:45 Uhr männl. C-Jugend, 2. Bezirksliga
 SG Vogelstang/Käfertal 2 – SG Brühl/Ketsch
- 17.9.**
 13:15 Uhr weibl. D-Jugend, 1. Kreisliga (BZ-Halle)
 TV Brühl – HSG TSG Weinheim/TV Oberflockenbach
 13:30 Uhr weibl. A-Jugend, Badenliga
 WSG Kraichgau-Hardt – TV Brühl
 14:30 Uhr weibl. B-Jugend, 2. Bezirksliga (BZ-Halle)
 TV Brühl – TSV Phönix Steinsfurt
 16:15 Uhr 1. Kreisliga Männer (BZ-Halle)
 TV Brühl – HSG St. Leon/Reilingen 2
 18:30 Uhr 2. Kreisliga Damen (in Oftersheim)
 HG Oftersheim/Schwetzingen 2 – TV Brühl 2

Wandergruppe Dicker Zeh

Achtung Abfahrtsänderung

Die Monatswanderung findet am Sonntag, 17. September statt. Abfahrt um **9.30 Uhr** am TV-Clubhaus.
 Anschließend treffen wir uns in der Villa Meixner anlässlich der „Afrika Tage Brühl“ zum Kaffeetrinken.
 U. Calero

Turnen

Übungsleiter-Suche für Kinderturnen

Für unser Bereich Kinderturnen (Mädchen- und Bubenturnen) suchen wir noch Übungsleiterinnen und/oder Übungsleiter, die unsere Teams in den Turnhallen unterstützen können.
 Wir würden uns sehr freuen, wenn wir interessierte Menschen finden würden, die bereit sind mit uns tolle und vielseitige Aufgaben in unserer Abteilung zu übernehmen.
 Sprechen Sie mich bitte an.
 Walter Beck, Abteilungsleiter Turnen
 Tel. 06202/77300

Fußballverein 1918 Brühl e.V.

Helfer für Arbeitseinsatz im Alfred-Körber-Stadion benötigt
Am Sa. 07.10.2017 und 14.10.2017, ab 10.00 Uhr, treffen sich Helfer zu einem Arbeitseinsatz im Stadion. Wir müssen den Rundweg an der Bande frei machen - der Bewuchs reicht über die Rundbahn.

Helfer bringen Handschuhe, Besen, Schaufel und Schubkarren mit.

Wer hilft mit? Bitte melden.

E-Mail: Stefan.hoffmann1918@web.de
 Tel. 06202 – 40 98 156
 (Stefan Hoffmann, Vertreter der Vorstandschaft)

Fußball

Jahreshauptversammlung der Fußballabteilung

Ausführliche Diskussion zur 400-Meter-Bahn im Sportpark Süd

Am 26. Juli 2017 fand im Nebenzimmer des Clubhauses die Jahreshauptversammlung der Fußballabteilung des FV Brühl statt. Nach der Begrüßung von Abteilungsleitung Nils Körner und der Totenehrung in Gedenken an die verstorbenen Mitglieder des Vereins, gab Körner im Namen der Fußballabteilung eine Stellungnahme zu den Umzugsplänen und den Beschlüssen des Gemeinderats hierzu ab:

Der Stein des Anstoßes war hier insbesondere die Entscheidung des Gemeinderats auf dem neuen Gelände eine 400-Meter-Bahn zu errichten. Trotz einer schriftlichen wie mündlichen Stellungnahme der FVB-Vorstandschaft vom Januar, in der sich die gesamte Vorstandschaft gegen eine klassische Rundbahn ausspricht, habe die Gemeinde gegen den Willen des Vereins entschieden. Er betonte dabei nochmals, dass es keinen Alleingang der Fußballer gegeben habe, sondern die Führung des Vereins das so unterstützte. Erneut betonte der Abteilungsleiter, dass der Verein ein Hauptfeld bevorzuge, an dem eine 110-m-Bahn liegt. Außerdem sollten laut Verein großzügige Sprung- und Wurfanlagen entstehen. Der Attraktivität des Fußballs käme dies entgegen, da man näher am Spielfeld sei. Das Landsportfest finde nicht mehr statt, neue andere Formen der Leichtathletik könnten aber angeboten und ausgebaut werden. Dieses Vorhaben des Vereins unterstütze auch Ehrenvorsitzender Hans Motzenbäcker, der die Entwicklungen in der Leichtathletik ebenfalls in spezialisierten Sportfesten für Sprinter, Werfer und/oder Springer sehe und die Laufbewegung spiele sich ohnehin auf der Straße ab. Für die Langstrecke, habe man gute Möglichkeiten auf den Feldwegen um den neuen Sportplatz, die weiterentwickelt werden könnten. Selbst LA-Abteilungsleiter Ralf Schäfer habe sich in der Abstimmung gegen eine Rundbahn im Sportpark-Süd ausgesprochen. Für die Marion-Dönhoff-Realschule sei die jetzige Anlage vor Ort bereits ausreichend. Durch den Bau weiterer Sprung- und Wurfanlagen würden sich die Möglichkeiten für die Schule nochmals deutlich verbessern. Eine Nutzung des Alfred-Körber-Stadions durch die Realschule sei, seines Wissens nach, nie vorgekommen. Auch aus Sicht der Brühler Bevölkerung sei eine Rundbahn nicht notwendig, man laufe lieber in der Natur. Laut BLV und SLV-Ehrenvorsitzenden Hans Motzenbäcker liegen im näheren Umkreis ca. 20-25 Leichtathletik-Stadien brach und „gammeln dahin“. Als Mitglied in der BLV Sportstättenbaukommission des BLV/WLV sowie Berater in über 60 Städten und Gemeinden, scheint er trotz seines hohen Alters wohl der Kompetenteste in diesen Fragen. Aber auch hier scheine ein Großteil des Gemeinderats Argumenten nicht besonders zugänglich zu sein. Auch wie die Entscheidung des Gemeinderats an den Verein herangebracht worden sei, sei unprofessionell und unwürdig. Der Verein habe sich die Mühe gemacht, eine fundierte Argumentationskette (contra Rundbahn) mündlich wie schriftlich aufzustellen. Von Seiten der Gemeinde fand diesbezüglich keine direkte Kommunikation mit dem Verein statt bzw. es gab keine offizielle Antwort auf das Schreiben des Vereins.

Bürgermeister Dr. Ralf Göck ging auf die Diskussion und Vorwürfe ein:

Die Sportanlage sei für die nächsten 30-60 Jahre geplant. Man habe auch die Idee verfolgt, die Rundbahn zunächst wegzulassen und erst bei Bedarf nachträglich zu bauen. Laut Experten sei dies jedoch nicht möglich. Darum habe man sich für das Projekt mit 400-m-Bahn entschieden. Er bezifferte die Kosten für den noch zu errichtenden Teil des Sportparks auf ca. 6 Millionen Euro.

Nils Körner erwiderte, man könne mit wissenschaftlichen Erhebungen belegen, dass eine Rundbahn nicht notwendig sei.

Dr. Göck erklärte, dass er vom 1. Vorsitzenden Karlheinz Knoll auf den Stand bezüglich der Anlage angesprochen worden sei. Das sei aber lediglich ein Zwischenstand gewesen. Die öffentliche GR-Sitzung sei erst sechs Wochen später gewesen und eine Entscheidung sei erst in dieser gefallen. Als Verein hätte man diese Zeitspanne nutzen können, um Einfluss auf die Entscheidung nehmen zu können. Dies sei so nicht geschehen. Bei der Abstimmung im Gemeinderat hatten sich alle für die Rundbahn entschieden. Nur Frau Stauffer (FW) habe dagegen gestimmt. Die Grünen hätten sich enthalten.

Rolf Haag wandte ein, dass es viel wichtiger gewesen wäre, man hätte sich erkundigt, für wen denn eigentlich nun gebaut wird.

Dr. Göck entgegnete: für die Zukunft. Außerdem habe sich der LA-Abteilungsleiter Ralf Schäfer zwar für eine Rundbahn ausgesprochen, aber halt auf dem Rohrhof. Das sei aufgrund der örtlichen Gegebenheiten dort völlig unmöglich.

Nils Körner erwiderte, dass Fakt sei, dass selbst der Vorsitzende der LA-Abteilung sich gegen eine Rundbahn im Sportpark Süd ausgesprochen hat. Das einzige Argument des Gemeinderats sei, dass es für die Zukunft ist.

Göck betonte, dass auch die Schule die Anlage nutzen könne und auch wolle da sie über ein spezielles Sportprofil verfüge.

CDU-Gemeinderat Christian Mildenerger meldete sich zu Wort. Er habe sich intensiv mit Leuten unterhalten. Man müsse die Zukunft im Blick haben. Wenn niemand die Rundbahn gewollt hätte, hätte der GR auch keine geplant. Wenn für 8 Millionen eine neue Anlage gebaut werde, müsse auch an die Zukunft gedacht werden. Eine Rundbahn um den Nebenplatz zu legen, sei technisch nicht möglich.

Boris Haag stellte die Kostenfrage. Dr. Göck bezifferte sie auf 400.000 Euro für die Rundbahn. Haag fragte zudem nach den Folgekosten für die Instandhaltung der Bahn. Er gehe davon aus, dass die Rundbahn größtenteils brach liege. Dr. Göck antwortete, dass kein Verein Instandhaltungskosten in solch hoher Summe übernehmen müsse. Dies müsse dann die Gemeindekasse übernehmen.

Abschließend begründete Nils Körner die Notwendigkeit einer Diskussion zum Sportpark Süd mit der Tatsache, dass generell bei jeglicher Entscheidung die Sinnfrage gestellt werden müsse. Im Besonderen, bei einem Jahrhundertprojekt wie diesem und die Fußballabteilung heute letztmals in dieser Konstellation so zusammenkomme. Des Weiteren merkte Körner an, dass es der Fußballabteilung ebenfalls darum ging, der Leichtathletik mit einer modernen Sprint-, Wurf- und Sprunganlage ohne Rundbahn eine neue sportliche Perspektive aufzuzeigen.

Fußballverein 1918 Brühl steht ohne Abteilungsleitung da

In seinem regulären Jahresbericht führte Nils Körner aus, dass es seine letzte Sitzung als Abteilungsleiter Fußball beim FVB sei und er für eine neue Amtszeit, in dieser Position, nicht mehr zur Verfügung steht. Einzig seine Funktion im Spielausschuss wird er weiter ausführen. Er bedankte sich einzeln bei seinen langjährigen Mitstreitern. Tobias Woldrich hört als Abteilungskassier und Platzkassier auf. Boris Haag steht dem Spielausschuss ebenfalls nicht mehr zur Verfügung. Die Rücktritte seien für den Verein schwierig zu ersetzen. Körner und Haag scheiden mit sofortiger Wirkung auch aus dem Vorstand aus.

Im Bericht des Spielausschussvorsitzenden wurde erwähnt, dass sowohl der sportliche als auch der wirtschaftliche Bereich hervorragend übergeben werde.

In den letzten zehn Jahren hätten sich viele Spieler aus der eigenen Jugend beim FV Brühl mit eingebracht, die sich mit dem Verein identifizieren. Die Landesliga sei eine hervorragende Spielklasse. Der FVB sei von allen Vereinen am längsten in der Landesliga. Man gehe in sein 11. Spieljahr. Auch die Kreisklasse A sei als Unterbau für die Zweite Mannschaft ideal. Eigenen Brühler Jugendspielern werden sehr gute Perspektiven geboten im eigenen Verein zu bleiben.

Für die Fußballjugendabteilung bedankte sich Jugendleiter Peter Hierschbiel bei Nils Körner für die sehr gute Zusammenarbeit. Er konnte verkünden, dass die A-Jugend durch eine Kooperation mit 08 Hockenheim in der Landesliga spielt. Bei Ende der Kooperation bleibe dem FVB das Startrecht in der Landesliga. Das sportliche Ziel müsse es sein, mittelfristig in A-, B- und C-Jugend wieder in die Landesliga zu kommen. Bei der Auffrischung im unteren Bereich habe man in den letzten Monaten, auch dank dem neuen stellvertretenden Jugendleiter Boris Haag, einiges erreicht. Die Identifikation der Kinder und Eltern solle in den nächsten Monaten durch verschiedene Aktionen weiter verbessert werden. Dass die Erste Mannschaft in dieser Saison mehrfach samstags spielt, hält der Jugendleiter für nicht sinnvoll. Alle müssten nun aber damit leben.

Dieter Schmidt informierte über momentan 61 Mitglieder der Alten Herren, unter denen sich in letzter Zeit auch wieder einige Jüngere befinden. Es werde mittwochs um 19.00 Uhr mit ca. 14-16 Spielern trainiert. Das eigene Manfred-Montag-Gedächtnisturnier habe man in diesem Jahr gewinnen können.

Nach den durchweg positiven Kassenberichten von Stefan Hoffmann (Aktivität), Boris Haag (Förderkasse) und Rainer Zeh (Jugend) empfahlen die Kassenprüfer Hans Faulhaber und Gerhard Zirnstein die Entlastung.

Die Entlastung durch die anwesenden Mitglieder erfolgte einstimmig.

Die anschließenden Neuwahlen ergaben Folgendes:

Abteilungsleiter: Der Posten bleibt unbesetzt. Es fand sich kein Kandidat.

Stellvertretender Abteilungsleiter: Der Posten bleibt unbesetzt. Es fand sich kein Kandidat.

Jugendleiter Fußball: Peter Hierschbiel

Abteilungsschriftführer: Veit Michel

Abteilungskassier: Stefan Hoffmann

Platzkassier: Der Posten bleibt unbesetzt. Es fand sich kein Kandidat.

Spielausschuss: Johannes Thiel, Reinhard Schäfer, Matthias Pabst, Philipp Mitsch, Erwin Schön, Nils Körner, Oliver Hochländer

Alle Personen wurden einstimmig gewählt.

Sportverein Rohrhof 1921 e.V.

Kursangebot ab September für Nichtmitglieder – Mitglieder – Männer – Frauen

Pluspunkt Gesundheit-DTB Prävention :

Präventives Bewegungstraining – Latino

MONTAG 25.09.17 18.30 h – 19.30 h 10 x 60 Min.

Pluspunkt Gesundheit-DTB Prävention ZPP : Krankenkasse

Rückentraining – sanft und effektiv

DIENSTAG 26.09.2017 18.00 h – 19.15 h, 10 x 75 Min.

Cardio – Aktiv

MITTWOCH 27.09.2017 9.00 h – 10.15 h, 12 x 70 Min.

Fit und Gesund

MITTWOCH 27.09.2017 10.15 h – 11.15 h, 12 x 60 Min.

Verbindliche Anmeldung für alle Gesundheitskurse erforderlich!

Die Kurse finden unter der Leitung von **Sonja Reith** statt. P/B-Lizenz Haltung und Bewegung, Herz- und Kreislauf, zertifizierte LaGym-Instructor). **Anmeldung und Information:** Sonja Reith 0621/8060685, Elke Schwenzer 06202/77278.

**Yoga für Anfänger und Wiedereinsteiger
für Nichtmitglieder – Mitglieder – Männer – Frauen
Dienstag, 19.30 h – 21.00 h, 19.09.2017**

Freitag, 18.00 h – 19.30 h, 22.09.2017

Die Kurseinheit findet über 10 x 1,5 Stunden statt.

Hatha-Yoga für einen starken Rücken.

Entspannung allein reicht nicht für einen starken Rücken!

Ich zeige Ihnen wie Sie mit ausgewählten Übungen aus dem Hatha-Yoga Ihre Rückenmuskulatur mobilisieren. Wie Sie im Wechsel zwischen Spannung, Entspannung und Dehnung Ihren Rücken stärken und stabilisieren.

Zusammen verbessern wir Ihre Körperhaltung und Ihr gesamtes Wohlbefinden.

Bitte bequeme Kleidung, Decke oder Tuch mitbringen!

Verbindliche Anmeldung erforderlich

bei Sonja Reith 0621/8060685 oder Elke Schwenzer 06202/77278.

Fußball

Vorschau – Jugendabteilung

Für etliche Jugendmannschaften beginnt am Wochenende wieder die Verbandsrunde.

Freitag, 15.09.2017

SG Hirschacker/Rohrhof – Spvgg Wallstadt, 18.00 Uhr

Samstag, 16.09.2017

E-Junioren 2 – SG Oftersheim 3, 13.45 Uhr

SC 08 Reilingen – D-Junioren 1, 12.00 Uhr

SV 98 Schwetzingen – A-Junioren, 19.00 Uhr

HW

Gymnastik

Frauengymnastik

Am 14. und 21.09. entfällt die Gymnastikstunde, stattdessen Treffpunkt 18.30 Uhr in Rohrhof beim ehemaligen Bekleidungs- haus Geppert.

Am Samstag, 23.09. Ausflug der Mittwoch- und Donnerstag- Gymnastikgruppe nach Bad Wildbad mit Begehung des Baum- wipfelpfads.

Treffpunkt: 10.30 Uhr Ecke Falken/Brühler Straße

Gäste sind herzlich willkommen.

Nähere Info unter Tel. 7 24 11 nach 18.30 Uhr

Tennisclub Brühl 1965 e.V.

Samstag, 02.09.2017

1. Bezirksklasse

Mixed 40 - Eppelheimer TC 6:3

Nach den Einzeln stand es 3:3. Es punkteten Jutta Doll 6:0, 6:1, Sabine Plasczyk 6:3, 6:1 und Petra Frauenstein 7:6, 6:3.

Im Mixed-Doppel siegten Wolfram Gering/Elke Jung 6:3, 6:2, Mar- kus Richter/Sabine Plasczyk 7:6, 6:4 und Thomas-Georg Wojat- schek/Jutta Doll 6:4, 6:0.

Samstag, 09.09.2017

1. Bezirksklasse

Mixed 40 - TSV Badenia Feudenheim 8:1

Nach den Einzeln stand es 5:1. Es siegten Stefan Böhm 6:1, 6:2, Frank Renner 6:7, 6:0, 1:0 (10:3), Jutta Doll 6:4, 6:0, Gabi Lutz 6:3, 6:2 und Ortrud Wilken 6:7, 6:3, 1:0 (10:5).

Im Mixed-Doppel siegten Uwe von Aschwege/Jutta Doll 6:0, 6:1, Stefan Böhm/Ortrud Wilken 6:2, 6:3 und Frank Renner/Gabi Lutz 6:1, 6:0.

Jd



Tennisclub Brühl 1965 e.V.

www.tc-bruehl.de

Einladung

Am Sonntag, 24. September 2017 findet um 11.00 Uhr unser jährlicher Saisonabschluss unter dem Motto

Oktoberfest

statt.

Für das leibliche Wohl (Weißwurst, Brezel, Obatzda, Käsespieße) ist gesorgt.

Startgeld beträgt 3 Euro, inklusive 1 Glas Sekt.

Um besser planen zu können, tragt euch bitte in die Liste an der Infowand im Tennisclub ein.

Über zahlreiche Teilnahme freut sich der Vergnügungsausschuss

Angelsportverein 1946 Rohrhof e.V.

**Terminänderung Abangeln. Statt am 14.10.2017 in den Her-
renteichbuhnen wird das Abangeln am 30.09.2017 in den
Brühl/Rohrhofer Buhnen ausgetragen.**

Am Samstag, den 30. September 2017, findet mit dem Abangeln das letzte Kriterium zur Ermittlung der Vereinsmeisterschaft 2017 statt. Mitglieder des ASV Rohrhof, die daran teilnehmen möch- ten, treffen sich um 07.15 Uhr am Wendehammer, wo zunächst die Verlosung stattfindet. Danach geht es zu den Angelplätzen an den Brühl-Rohrhofer Buhnen. Geangelt wird von 8.30 bis 12.00 Uhr. Die gefangenen Fische sind waidgerecht zu töten und der Fang wird vor der Vereinshütte verwogen. Für das leibliche Wohl der Angler wird gesorgt sein. Nach der Bekanntgabe des Ergebnisses vom Vormittag wird mit Sicherheit darüber diskutiert werden, welcher Aktive in diesem Jahr Vereinsmeister geworden ist. Aber bis zum Familienabend am 18.11.2017 bleibt der Name des Siegers ein streng gehütetes Geheimnis. Interessierte Mit- glieder, die beim Abangeln teilnehmen möchten, können sich noch bis zum 26.09.17 beim Sportwart Thomas Koch unter der Rufnummer 0171-4901562 oder 06237-6979 melden.

JUH



Sonstiges

SKM Rhein-Neckar

Informationsveranstaltung zum Thema:

„Ende der Betreuung – was tun?“!

Der SKM Rhein-Neckar als anerkannter Betreuungsverein im Rhein-Neckar-Kreis und das Caritas-Altenzentrum Sancta Maria Plankstadt laden alle ehrenamtlichen gesetzlichen Betreuer sowie alle an dem Thema Interessierten, herzlich zur Informa- tionsveranstaltung „**Ende der Betreuung – was tun?“** ein. Die Veranstaltung findet am **Montag, den 25.09.2017 um 18.00 Uhr** im Caritas Altenzentrum Sancta Maria in Plankstadt statt.

Frau Stefani Kurz vom SKM Rhein-Neckar wird an diesem Abend referieren und für Fragen zur Verfügung stehen. Nähere Informationen und die Möglichkeit der Anmeldung zu dieser Veranstaltung erhalten Sie beim SKM Rhein-Neckar unter der Tel.-Nr. 06221-602685.

Seminarreihe für Angehörige von Demenz-Kranken und ehrenamtlich Tätige

Demenzkrankungen gehören heute und in Zukunft zu den häufigsten Alterserkrankungen. Aus diesem Grund veranstaltet die Pro Seniore Residenz Brühl ab Montag, 25.09.2017, 18 Uhr die modellhafte und mit Preisen ausgezeichnete Schulungsreihe der Alzheimer Gesellschaft „Hilfe beim Helfen“, die sich an Angehörige von Demenzkranken richtet, denn Pflegende Angehörige sind oftmals psychisch und physisch stark belastet. Die Schulungsreihe wird unterstützt von der AOK Rhein Neckar Odenwald und der VHS-Schwetzingen. Sie ist auch für Mitglieder anderer Krankenkassen kostenlos.

Nähere Infos über die Termine und die Anmeldung in der Pro Seniore Residenz Brühl bei Hr. Sauder Telefon: 0 62 02 – 8 58 09

Central Kino Ketsch

Ein Herbst mit vielen Sondervorführungen Leinwandkonzert mit Hans Zimmer

Er ist einer der erfolgreichsten Filmkomponisten unserer Zeit: 10 Oscar-Nominierungen, 10 Grammy-Nominierungen, mehr als über 19 Millionen verkaufte Soundtracks weltweit. Hans Zimmer hat Filmgeschichte geschrieben – mit mitreißender Musik zu zahllosen Filmklassikern wie „Der König der Löwen“, „Gladiator“, „Fluch der Karibik“, „The Dark Knight“ oder „Inception“.

Sein Auftritt am 4. Juni 2017 in der ausverkauften O₂-Arena in Prag wurde aufwändig für das Kino mitgeschnitten. Das Kino-Konzert kommt nun unter dem Titel „Hans Zimmer Live“ am 1. Oktober für nur einen Abend ins Kino. Hans Zimmer wird dabei von 72 Musikern begleitet, darunter ein kompletter Chor.

Das Central Kino Ketsch zeigt dieses Event am 1. Oktober um 20.15 Uhr in einer einmaligen Sondervorstellung.

Karten gibt es ab sofort im Vorverkauf an der Kinokasse oder bei Buch- und Manufakturwaren, Erwachsene 12,00 €, Kinder 6,00 €.

Das aktuelle Programm:

Donnerstag, 14.9./19.30 Uhr/Wonder Woman

Freitag, 15.9./19.30 Uhr/Ihre beste Stunde

Samstag, 16.9./14.45 Uhr/Ich - Einfach unverbesserlich 3

Samstag, 16.6./17 Uhr/Ostwind - Aufbruch nach Ora

Samstag, 16.6./19.30 Uhr/Das Pubertier - Der Film

Sonntag, 17.9./18 Uhr/Ein Chanson für dich

Donnerstag, 21.9./19.30 Uhr/Film zum Welt-Alzheimerstag Ü100

Freitag, 22.9./19.30 Uhr/Mädelsabend: Mädelsstrip

Samstag, 23.9./14.45 Uhr/Hanni und Nanni

Samstag, 23.9./17 Uhr/Ich - Einfach unverbesserlich 3

Samstag, 23.9./19.30 Uhr/Die Reifepfprüfung

Samstag, 23.9./22 Uhr/Der dunkle Turm

Sonntag, 22.9./18 Uhr/Das Pubertier

Montag, 23.9./19 Uhr/Kirchenkino: 24 Wochen

Donnerstag, 28.9./19.30 Uhr/Das Pubertier - Der Film

Weitere Infos unter www.kino-ketsch.de

Viel Freude im Kino!!!!

Hospizgruppe Schwetzingen

Trauertreff der Hospizgemeinschaft Schwetzingen

Nächster Termin: 15. September 2017 von 16.00 – 17.30 Uhr im Hebelsaal im J. P. Hebel-Haus, Hildastr. 4a in Schwetzingen.

Siehe, die Trauer, sie ist der Trauernden einziger Trost.

R. Hamerling

Trauernde, die mit dem Verlust eines vertrauten Menschen leben müssen, können einmal im Monat miteinander ins Gespräch kommen. Wir möchten Ihnen in der Zeit der Trauer eine Hilfe und Begleitung sein.

Denn der Verlust eines nahen Angehörigen oder lieben Freundes kann uns in Verzweiflung, Verwirrung, Einsamkeit und Tie-

fen stürzen und Gefühle auslösen, die wir vorher so noch nie gekannt haben.

Hierbei ist es ganz unabhängig, wie lange der Verlust zurückliegt, ob ein paar Tage, Wochen, Monate oder sogar Jahre und welcher Konfession oder Nationalität Sie angehören.

Erstkontakt und weitere Infos

über Frau Ingrid Gottfried (Tel. 06205/5309)

Jehovas Zeugen

Jehovas Zeugen laden ein zu ihren biblischen Vorträgen in deutscher, englischer und rumänischer Sprache in Schwetzingen, Robert-Bosch-Str. 7. Eintritt frei, keine Kollekte.

Samstag, 16.09.

17:00 Uhr „Conducting Ourselves Honestly at All Times“ (Englisch)

Sonntag, 17.09.

10:00 Uhr „Gott verherrlichen mit allem, was wir haben“

12:30 Uhr „Cat de bine il cunosti pe Dumnezeu?“ (Rumänisch)

Jeweils daran anschließend Besprechung anhand des Wachturm-Artikels vom Juli: „„Preis Jah! – warum?“ gestützt auf Psalm 147:3

Dienstag, 19.09. (Rumänisch), Mittwoch, 20.09. (Englisch),

Donnerstag, 21.09.

19:00 Uhr Schätze aus Gottes Wort: Neben dem wöchentlichen Bibelleseprogramm Daniel 1-3 werden unter anderem die Themen behandelt: „Loyal zu Jehova zu halten wird belohnt“ und „Warum wird Gottes Königreich die Regierungen auf der Erde vernichten, die durch das Standbild dargestellt werden (Daniel 2:44)?“

20:05 Uhr Es wird der erste Teil von Kapitel 18 aus dem Buch „Gottes Königreich regiert!“ besprochen: „Wie unser Werk finanziert wird“ (Jeder, der willigen Herzens ist... / Wir brauchen nicht, um Unterstützung zu bitten oder zu betteln)

Informationen zu Jehovas Zeugen finden Sie auf www.jw.org

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Brühl
Internet: <http://www.bruehl-baden.de>
E-Mail: buergemeisteramt@bruehl-baden.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Dr. Ralf Göck oder Vertreter im Amt.

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum, Opelstr. 29,
68789 St. Leon-Rot

Druck und Verlag: Nussbaum Medien
St. Leon-Rot GmbH & Co. KG, Opelstr. 29,
68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 873-0
Internet: www.nussbaum-medien.de

Anzeigenberatung: K. Nussbaum
Vertriebs GmbH, Opelstr. 29,
68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 5449-0,
Internet: www.knvertrieb.de

Zuständig für die Zustellung:
G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,
E-Mail: info@gsvertrieb.de
Bürozeiten: Mo. bis Fr. von 8 – 17 Uhr
Zusteller: www.gsvertrieb.de

Bildnachweise:
© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock



Die Auflage dieses Mitteilungsblattes ist zertifiziert und geprüft durch die Steinbeis-Hochschule Berlin.

Nachhaltigkeit

Papier

Das eingesetzte Papier ist aus deutscher Produktion (Augsburg/Bayern). Es besteht zu 50 % aus Altpapier. Der verwendete Holzschliff wird aus Durchforstungsholz von nachhaltig bewirtschafteten Wäldern gewonnen.

Energie

Wir verwenden zu 100 % zertifizierten Strom aus Wasserkraft und vermeiden damit Umweltauswirkungen – keine CO₂-Emission, kein radioaktiver Abfall.

Mehr Informationen:

www.nussbaum-medien.de

**Fragen zur Zustellung
Ihres Mitteilungsblattes:**

07033 / 69 24-0

www.nussbaum-lesen.de



Wirtschaft regional

Digitalisierung in der Medienlandschaft

Bundestagsabgeordneter informiert sich bei Nussbaum Medien



Dr. Stephan Harbarth, MdB, mit Klaus Nussbaum, Horst Knopf und Alexandra Bäuerle im Oswald Nussbaum Kinderhaus
Fotos: dyh

(dyh). Auf Einladung von Inhaber Klaus Nussbaum besuchte am 6. September der CDU-Bundestagsabgeordnete Dr. Stephan Harbarth Nussbaum Medien in St. Leon-Rot. Der Parlamentarier des Wahlkreises Rhein-Neckar, der in Begleitung des Vorsitzenden des CDU-Ortsverbands St. Leon, Horst Knopf, gekommen war, konnte sich bei seiner Stippvisite einen Eindruck von der Leistungsfähigkeit des Medienhauses machen.

Der Rundgang durch die Firmengebäude, den Klaus Nussbaum persönlich begleitete, führte zunächst ins Oswald Nussbaum Kinderhaus, das gerade sein 10-jähriges Bestehen feiern kann. Alexandra Bäuerle, Leiterin des von der Lebenshilfe Wiesloch betreuten integrativen Betriebskindergartens, erläuterte die Besonderheiten der Einrichtung. Gerade vom Anbau und der neuen Kinderkrippe zeigte sich Dr. Harbarth beeindruckt. Der Ausbau des Betriebskindergartens war auch durch Mittel des Landes Baden-Württemberg und des Bundes möglich geworden.

Einblick in die Produktion

Die Führung bot Einblicke in die Bereiche Anzeigenverkauf, IT und Medienvorstufe. In der so genannten Plattenstraße wurden die Arbeitsabläufe bis zur Erstellung einer fertigen Druckplatte anschaulich verdeutlicht.

Einen Einblick in die Funktion der Vierfarb-Druckmaschine gewährte Druckereileiter Ender Kavakli. Auf der Maschine werden zurzeit rund 90 Titel von Nussbaum Medien im Rollenoffset-Verfahren gedruckt. Die Besucher zeigten sich beeindruckt von der Druckmaschine und den Produktionsabläufen, bei denen ein Zahnrad ins andere greift. Stephan Harbarth schätzt die Mitteilungsblätter aus dem Hause Nussbaum sehr. Vor allem aus kleinen und mittleren Gemeinden seien die Medien „gar nicht wegzudenken“ und würden von der Bevölkerung sehr geschätzt. „Die Amts- und Mitteilungsblätter haben einen großen Anteil daran, was die Gemeinden in Baden-Württemberg so lebenswert macht“, betonte der Bundestagsabgeordnete.

Digitale Zukunft

Das wichtigste Standbein der täglichen Arbeit bei Nussbaum Medien stellt das Redaktionssystem Artikelstar dar. Pascal Kollak aus der Marketingabteilung erläuterte die Grundlagen des „Herzstücks“ Artikelstar. Alle Informationen, die das Medienhaus erreichen und die publiziert werden sollen, laufen über dieses System. Von Artikelstar aus können künftig alle medialen Kanäle bedient werden: egal ob Print, Online, die nagelneue BürgerApp oder kommunale Websites. Die BürgerApp ermöglicht einen personalisier-

ten Informationsdienst direkt aufs Smartphone. Hiervon profitieren neben dem Nutzer auch Vereine sowie Gemeindeverwaltungen und Geschäftskunden: Ihre Mitteilungen erhalten eine weitaus größere Reichweite. Mit diesen weiteren digitalen Kanälen neben der Veröffentlichung von Informationen im gedruckten Mitteilungsblatt erreichen sie vor allem das jüngere Publikum. Gegenwärtig erfahre Nussbaum

Medien in diesem Kontext „den größten Umbruch, den das Unternehmen je erlebt hat“, unterstrich Klaus Nussbaum.

Bei seinem Besuch habe er sehr viel Optimismus erlebt, so Stephan Harbarth, und den Eindruck gewonnen, dass man bei Nussbaum Medien „keine Angst vor der Zukunft“ hat. Das Unternehmen sei mit seinem Gesamtkonzept offensichtlich gut für die kommenden Jahre aufgestellt.



Druckereileiter Ender Kavakli erklärt den Ablauf in der Produktion.

Deutscher Buchhandlungspreis 2017

Wieslocher Buchhandlung ausgezeichnet

Walldorf / Wiesloch. (pm/red). Die Wieslocher Buchhandlung Dörner erhielt am 31. August 2017 im Schloss Herrenhausen in Hannover den Deutschen Buchhandlungspreis 2017.

Prof. Monika Grütters MdB. Mit dem Deutschen Buchhandlungspreis werden inhabergeführte Buchhandlungen ausgezeichnet, die ein literarisches Sortiment anbieten, die innovative Geschäftsmodelle verfolgen oder sich im Bereich der Lese- und Literaturförderung engagieren.

In seiner Laudatio auf die ausgezeichneten Buchhandlungen bezeichnete Peter Kraus vom Cleff, Kaufmännischer Geschäftsführer des Rowohlt Verlags, diese als „Ort der Kultur“ und „Ankerplatz der Alphabetisierten“.

Die komplette Rede kann auf der Seite (www.buecher-doerner.de) der Buchhandlung im Netz nachgelesen werden. Das Gütesiegel und die Urkunde empfing Uwe Dörner aus den Händen der Staatsministerin für Kultur und Medien, Frau



Uwe Dörner

Foto: pm

NUSSBAUMCLUB

Angebot für Nussbaum Club-Mitglieder*
von einem unserer Reisepartner



Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG
Merklinger Straße 20 · 71263 Weil der Stadt
www.nussbaum-medien.de

* Unsere Printleser sind automatisch
Mitglied in unserem Nussbaum Club.



Exklusive Silvester Kurzreisen!

SICHERN SIE SICH JETZT IHRE SILVESTER REISE

Einfach aussuchen, buchen und genießen!

2 Tage
ab
139€
p.P.

KÖLN – Jahreswechsel in der Rheinmetropole inkl. Silvesterbüffet



- 1x Übernachtung im komfortablen Superior Doppelzimmer (31.12.17 auf 01.01.18)
- Kölner WelcomeCard für 24 Std. für die Nutzung des ÖPNV
- Am 31.12.17 Silvesterbüffet im Hotelrestaurant inkl. Glas Sekt (19-21 Uhr)
- Morgens großes exquisites Katerfrühstücks-Büffet (bis 12 Uhr)
- Nutzung des Wellnessbereichs (Schwimmbad, Sauna & Fitnessbereich)
- inkl. Parken am Hotel & WLAN
- Verlängerungstage auf Wunsch zubuchbar

Veranstalter: ****Mercure Hotel Köln Belfortstrasse
Belfortstrasse 9, 50668 Köln

3 Tage
ab
135€
p.P.

MÜNCHEN – Silvesterreise mit bayerischen Schmankerln



- 2x Übernachtung im komfortablen Doppelzimmer (zw. 30.12.17 und 02.01.18)
- Morgens reichhaltiges Frühstücksbüffet
- Am 30.12.17 oder 31.12.17 leckeres 3-Gang-Abendmenü mit bayerischen Schmankerln, inkl. Aperitif (18-22 Uhr)
- Bei Anreise eine Flasche Wasser auf dem Zimmer
- Nutzung des Wellnessbereichs (Schwimmbad, Sauna & Dampfbad)
- inkl. Parken am Hotel

Veranstalter: ****Hotel Am Moosfeld
Am Moosfeld 31-41, 81829 München

4 Tage
ab
269€
p.P.

BAD KISSINGEN – Silvesterreise mit großer all inklusive Party



- 3x Übernachtung im Design-Doppelzimmer (zw. 29.12.17 und 03.01.18)
- Morgens reichhaltiges Frühstücksbüffet
- Silvesterabend unter dem Motto „Jetzt wird's bunt!“ mit Galabüffet & Aperitif
- Anschließende Silvesterparty mit DJ in der Kamin-Lounge
- inkl. Getränke zum Silvester-Abendessen & auf der Silvester-Party (Wein, Bier, Longdrinks, Softdrinks)
- Mitternachts-Imbiss inkl. Sekt
- Nutzung des Aktiv-Spa (Sauna, Dampfbad, Caldarium & Kneippbecken)

Veranstalter: ****Hotel Ullrich
August-Ullrich-Straße 40-42, 97725 Elfershausen

Weitere Top-Angebote finden Sie unter: www.reisehummel.de
Gerne beraten wir Sie auch telefonisch: **07221-397720**

Reisezeitraum: Unsere oben aufgeführten Angebote mit Eigenanreise sind im angegebenen Zeitraum über den Jahreswechsel buchbar. Preisanpassungen vorbehalten.



Reisehummel – Lust auf Kurzurlaub

Mail: info@reisehummel.de | Web: www.reisehummel.de

Vermittler: Reisehummel Nina Bransch, Fremersbergstr. 22B, D-76530 Baden-Baden

Buchungs-Code:
Verlag-2017

Soziales regional

Das Motto lautet „Demenz. Die Vielfalt im Blick“

Am 21. September ist Welt-Alzheimerstag

(pm/red). Demenz hat viele Formen und Gesichter. Meist erkranken Menschen erst im höheren Alter an einer Demenz, manchmal jedoch schon während der Berufstätigkeit. Die Krankheit verändert sich auch im Verlauf. Zu Beginn sind Betroffene weitgehend selbstständig, haben viele Fähigkeiten und Entwicklungsmöglichkeiten. Im späten Stadium benötigen sie immer mehr Unterstützung. Am Lebensende können sie ihre Bedürfnisse kaum noch ausdrücken und brauchen einfühlsame Begleitung.

Menschen mit Demenz können traurig und verzweifelt sein, wenn sie sich einsam und hilflos fühlen. Doch wenn sie im Kontakt mit anderen sind, Zuwendung und Wertschätzung erfahren, können sie auch Freude am Leben entfalten. Freunde, Nachbarn und Kollegen, aber auch die Entscheider in den Kommunen vor Ort: Sie alle können gemeinsam etwas dafür tun, dass Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen in ihren individuellen Bedürfnissen wahrgenommen werden und ganz selbstverständlich Teil der Gesellschaft bleiben.

Die Alzheimer Gesellschaft Baden-Württemberg unterstützt Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen in allen Phasen der Erkrankung – durch Information, Beratung und die Vermittlung von Hilfsangeboten:

- Im InfoPortal Demenz unter www.alzheimer-bw.de
- Beratungstelefon 0711/24 84 96-63
- Mit Broschüren, die kostenlos oder gegen eine geringe Gebühr erhältlich sind
- mit Angehörigenschulungen
- mit Vorträgen und auf Veranstaltungen in ganz Baden-Württemberg

Der Welt-Alzheimerstag

Seit 1994 finden am 21. September in aller Welt vielfältige Aktionen statt, um die Öffentlichkeit auf die Situation von Menschen mit Demenz und ihrer Angehörigen aufmerksam zu machen. In erster Linie geht es an diesem Tag darum, auf die Situation der Betroffenen und ihrer Familien hinzuweisen. Auch wenn gegenwärtig eine Heilung der Krankheit nicht möglich ist, kann durch medizinische Behandlung, Beratung, soziale Betreuung, fachkundige Pflege und vieles mehr Menschen mit Demenz und ihren Angehörigen geholfen werden.

Demenz: Daten und Fakten

Etwa 9 % aller über 65-Jährigen sind an einer Demenz erkrankt. In Baden-Württemberg leben danach etwa 195.000 Betroffene, in Deutschland sind rund 1,6 Millionen Menschen erkrankt. Weltweit sind etwa 46 Millionen Menschen betroffen, zwei Drittel davon in Entwicklungsländern. Bis 2050 wird die Zahl auf voraussichtlich 131,5 Millionen ansteigen. Eine Demenzerkrankung betrifft nicht nur die Erkrankten, sondern in sehr hohem Maß auch ihre Familie und das gesamte persönliche Umfeld: Etwa zwei Drittel der Betroffenen leben zuhause und werden von Angehörigen begleitet und in der späteren Phase der Erkrankung auch betreut und gepflegt. Eine Demenz trifft überwiegend Menschen im höheren Lebensalter, aber auch Jüngere können an einer Form der Demenz erkranken.

Alzheimer oder Demenz – was ist der Unterschied?

Mit Demenz bezeichnet man unterschiedliche Erkrankungen des Gehirns, bei denen Gedächtnis, Orientierung und Sprache immer schlechter werden. Die Alzheimer Demenz (kurz: Alzheimer) ist die häufigste Form einer Demenz. Die genaue Ursache ist noch nicht geklärt und eine Heilung zurzeit nicht möglich. Im Verlauf der Erkran-



Foto: Alex Rath/iStock/Thinkstock

kung brauchen Betroffene und ihre Angehörigen immer mehr Unterstützung, um den Alltag zu bewältigen. Andere Formen der Demenz sind u.a.: Vasculäre Demenz, Frontotemporale Demenz, Lewy-Körper-Demenz und verschiedene Mischformen.

Engagiert für Menschen mit Demenz

Die Alzheimer Gesellschaft Baden-Württemberg e.V. wurde vor mehr als 20 Jahren als Selbsthilfverein gegründet und ist heute zentraler Ansprechpartner im Land in allen Fragen zum Thema Demenz. In der Geschäftsstelle in Stuttgart arbeitet ein engagiertes und unabhängiges Team, das sich für die Interessen und die Lebensqualität von Menschen mit Demenz und ihren Angehörigen in Baden-Württemberg einsetzt.

Menschen mit Demenz und ihre Familien dürfen nicht alleingelassen werden: Sie brauchen Beratung und Begleitung, besonders auch Hilfe und Unterstützung „vor der Haustür“. Und sie brauchen Verständnis für ihre schwierige Situation. Deshalb setzt sich die Alzheimer Gesellschaft Baden-Württemberg in landesweiten Gremien und in der Politik für die Belange der Betroffenen ein und trägt mit einer lebendigen und kreativen Öffentlichkeitsarbeit dazu bei, das Bild der Demenz zu verändern.

Impulsprojekt DeKo

Menschen mit Demenz wollen so lange wie möglich in ihrem vertrauten Umfeld bleiben und dort am Leben der

Gemeinschaft teilnehmen – in der Nachbarschaft und im Freundeskreis, in den Vereinen, in der Kirchengemeinde. Die Kommunen sind deshalb von zentraler Bedeutung, wenn es darum geht, vor Ort ein vielfältiges Hilfs- und Unterstützungsnetz für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen aufzubauen. Das Projekt Demenz und Kommune (DeKo) will Kommunen für das Thema Demenz sensibilisieren und sie beim Auf- und Ausbau einer landesweiten Versorgungsstruktur für Menschen mit Demenz unterstützen. Das Projekt wird getragen von der Alzheimer Gesellschaft BW und unterstützt vom Land und den Pflegekassen.

Infos hierzu: <http://www.alzheimer-bw.de/aktuelles/projekte/demenz-und-kommune/>

Infomaterial zum Thema Demenz – eine (kleine) Auswahl:

- Ich lebe mit einer Demenz - Inforeihe für Menschen mit beginnender Demenz
- Demenz. Das Wichtigste - Kompakter Ratgeber für Angehörige und Profis
- Was nun – was tun? - Checkliste für Angehörige
- Miteinander aktiv- Alltagsgestaltung und Beschäftigungen
- Mit Demenz im Krankenhaus - Informationen für Angehörige

Verlosungen



2x2 Karten für das
Heimspiel der TSG 1899
Hoffenheim gegen den
FC Schalke 04
Veranstaltungstermin: 23.09.2017
Teilnahmeschluss:
Freitag, 08.09.2017

Jetzt teilnehmen unter
www.VorteilePlus.de/Verlosungen

Und so funktioniert's:

Durch das Vorzeigen der NUSSBAUMCARD bei den teilnehmenden Partnern kann bei Anlässen aller Art gespart werden:

Von Freizeit- und Wellness-Einrichtungen über die lokale Gastronomie bis hin zu Optikern, Blumengeschäften und vielem mehr!

Mehr dazu erfahren Sie auf
www.VorteilePlus.de



Bitte beachten Sie eventuelle weitere Einschränkungen für die aufgeführten Vorteile auf www.VorteilePlus.de. Sofern nicht anders angegeben gilt der Vorteil nur für den Karteninhaber und nicht für Begleitpersonen.

Jetzt profitieren mit der NUSSBAUMCARD



Kosmetikstudio BEAUTY DATE by Marion

10 % Rabatt für Neukunden

Ecke Oftersheimer-/ Hardtwaldstraße, 68775 Ketsch

Technoseum Mannheim

2 € Nachlass auf den Eintrittspreis
Museumsstraße 1, 68165 Mannheim

leos bühne mit biss...

1 Glas Prosecco oder nicht-alk. Getränk gratis
Jugendstilfesthalle, Udenheimer Straße 3, 76661
Philippsburg

Technik Museum Speyer

2-3 € Nachlass auf den Eintrittspreis
(gilt für die Kombikarte, das Museum mit IMAX)
Am Technik Museum 1, 67346 Speyer

PFITZENMEIER WELLNESS & FITNESS PARK

Keine Anmeldegebühr und 4 Wochen beitragsfrei
bei Abschluss einer Mitgliedschaft
Studios in Heidelberg, Schwetzingen, Speyer,
Neustadt uvm. (siehe VorteilePlus.de)

AQWA Walldorf

10 % Nachlass auf Tages- und 3-Std.-Karte Sauna
Schwetzingener Straße 88, 69190 Walldorf

Kosmetik- und Reikistudio Sabine Blattner

10 % Rabatt auf die Erstbehandlung
Jahnstraße 34, 68794 Oberhausen-Rheinhausen

INSTATIK GmbH

195 € Nachlass auf ein Rhetorik-Seminar
(Termine müssen im Vorfeld vereinbart werden)
Barlachstraße 4, 69168 Wiesloch

Eichhorn Sanitär & Heizung

10 % Rabatt auf Sanitärausstattungen
Obere Hauptstraße 35-37, 68766 Hockenheim

TopCare Sanitätshaus

5 % Rabatt auf alle frei verkäuflichen Waren
(ausgenommen auf die gesetzliche Zuzahlung)
Mozartstraße 6-8, 68723 Oftersheim

Bewertungsplatz - Ihr Immobiliengutachter

Mündliche Marktwerteinschätzung
zum Vorzugspreis von 249,- € statt 299,- €
Grenzhöfer Straße 1, 69214 Eppelheim

Schuhmacherei Hettinger-Engelhardt

10 % Rabatt auf ausgewählte
Allpresan-Fußpflegeprodukte
Scheffelstraße 6, 69214 Eppelheim

Hauswirtschaft mit Herz

5 % Rabatt auf alle Dienstleistungen im ersten Jahr
Waibstadter Straße 27, 74924 Neckarbischofsheim

Vivere Tee & Naturkosmetik

10 % Rabatt auf alle offenen Teesorten
Mannheimer Straße 6, 68723 Schwetzingen

ABACUS Nachhilfeeinrichtung Rhein-Neckar

30 € Nachlass auf das gesamte Angebot
Tel. 06222 772393, www.abacus-nachhilfe.de

pc-service krall

25 % Rabatt auf „Urlaubs-
Regeneration für den Computer“
Ketscher Straße 20a, 68782 Brühl

Zirkus Charles Knie

10,- € pro Person auf der Tribüne
statt 26,- € Vollpreis
15,- € pro Person in der Loge (1. oder 2. Loge)
statt 34,- € (32,- €) Vollpreis
Rabatt wird nur an Zirkuskasse gewährt. Pro
Card können max. 4 Tickets gekauft werden.
www.zirkus-charles-knie.de



Dies ist ein Angebot der Nussbaum Medien
St. Leon-Rot GmbH & Co. KG.

Fragen beantwortet Ihnen gerne die
G.S. Vertriebs GmbH unter
Tel. 07033 6924-0
info@gsvertrieb.de

Viele weitere Vorteile und Partner finden
Sie auf www.VorteilePlus.de

Sie sind Unternehmer und haben Interesse an einer
Partnerschaft? Schreiben Sie uns doch eine E-Mail an
card@nussbaum-medien.de

Vorteile
Plus.de

WELDE WELT

2017



WELDE

BRAUMANUFAKTUR SEIT 1752



WELDE IM WANDEL: VERÄNDERUNG BRINGT UNS WEITER

Seit der Gründung im Jahr 1752 befindet sich unsere Braumanufaktur in Familienbesitz. Der Mut zur Veränderung zieht sich seitdem wie ein roter Faden durch die wechselvolle Geschichte unseres Unternehmens. Sei es der Umzug von Schwetzingen auf die „grüne Wiese“ nach Plankstadt in den 1970er Jahren, die für den Biermarkt revolutionäre Einführung der berühmten „tanzenden“ Welde-Flasche oder unser aktuelles Engagement im Bereich Craft Beer – das Streben nach Veränderung und Weiterentwicklung liegt in der DNA unserer Familie und unserer Brauerei.

In diesem Jahr stehen gleich zwei positive Veränderungen ins Haus: Zum einen die neuen Etiketten auf den Flaschen unseres beliebtesten Bieres, Welde No1. Mit der Umbenennung in Welde No1 Slow Beer Pils markieren wir unsere bewusste Abkehr vom gängigen, längst nicht mehr zeitgemäßen Premiumbegriff der großen Braukonzerne. Wir setzen auf Ruhe und Zeit beim Brauen, mindestens sechs Wochen Kältereifung und nachhaltige Produktion. Und wurden dafür bereits im Jahr 2015 vom Slow Brewing Institut mit dem internationalen Gütesiegel für herausragende

Bierqualität ausgezeichnet. Eine konsequente Haltung, die sich in unserem Welde No1 Slow Beer Pils nun auch nach außen manifestiert.

Zum anderen natürlich der Einstieg meines Sohnes Max in unseren Familienbetrieb. Max ist Braumeister und Biersommelier – er hat das Handwerk also von der Pike auf gelernt und seine Leidenschaft für gutes Bier konsequenterweise zu seinem Beruf gemacht. Als Diplom-Betriebswirt verfügt er über die zur Führung einer Brauerei nötigen unternehmerischen Kenntnisse – eine bessere Kombination kann man sich für die Nachfolge nicht wünschen. Besonders stolz macht mich, dass Max nicht einfach in die Fußstapfen seines Vaters treten, sondern seinen eigenen Weg gehen wird. Und damit unsere schönste Familientradition auch in der 9. Generation fortsetzt: den Mut zur Veränderung.

Herzlichst,
Ihr Dr. Hans Spielmann

NEUES DESIGN, BEWÄHRTER GESCHMACK: WELDE No1 SLOW BEER PILS

Zum WeldeFest 2017 erschien das Pils „No1“ der Plankstadter Braumanufaktur in neuem Design. Damit verbunden ist vor allem ein deutliches Zeichen für die klare Haltung des Unternehmens zu seinem Handwerk: die Braumanufaktur Welde setzt sich für echte Qualitätsprüfung durch unabhängige Gremien, für beste Produkte und Rohstoffe, für in Ruhe und mit Zeit handwerklich gebrautes Bier und für regionale Biervielfalt ein.

Um die für Welde nicht neue, aber immer wichtiger werdende Haltung zu untermauern, hat die Braumanufaktur ein deutliches Zeichen gesetzt und sich bereits vor zwei Jahren der härtesten Prüfung unterzogen, die es zur Zeit am Biermarkt gibt: Der Zertifizierung als Slow Brewer durch das Slow Brewing Institut. Bereits 2015 wurde Welde mit dem Slow Beer-Gütesiegel für exzellente Produktion und herausragende Bierqualität ausgezeichnet. Slow Brewing ist der Verfechter und Vorreiter für richtig gutes Bier. Denn Slow Brewer kann nur werden, wer sich den Bedingungen des Slow Brewing Instituts stellt und den strengen, unabhängig und wissenschaftlich fundierten

Maßstäben gerecht wird. Der Weg zum Zertifikat ist lang und erfordert laut Statuten des Slow Brewing Instituts höchste Qualität auf allen Ebenen von Brauerei und Produkt.

Dass der Begriff „Premium“ mittlerweile bei Produktbeschreibungen inflationär genutzt werde, stört Welde-Chef Hans Spielmann schon lange, besonders wenn es um Bier geht. „Jeder schreibt Premium aufs Etikett, egal, was drin ist“, ärgert sich Spielmann. Deshalb habe er sich nach einer echten und vor allem neutralen Zertifizierungsstelle umgesehen. Gefunden habe er sie im Slow Brewing Institut, das er als eine Art TÜV für Bierqualität beschreibt. Nach zwei Jahren regelmäßiger und erfolgreicher Qualitätsprüfung seines Welde No1 Pils durch das Institut läutete der Welde-Chef anlässlich des diesjährigen Brauereifestes eine neue Ära ein: Ab jetzt steht auf dem Flaschenetikett des Welde-Flagschiffes „Slow Beer Pils“.

„Wenn man das Slow Beer-Siegel führen darf, ist das definitiv etwas ganz Besonderes“, sagt Welde-Chef Hans Spielmann. Er ist stolz darauf, dass Welde diese Auszeichnung bekommen hat. Denn das Institut, das dieses Siegel europaweit vergibt, prüfe nicht nur monatlich in Zusammenarbeit mit dem Forschungszentrum für Brau- und Lebensmittelqualität in Weihenstephan die Bierqualität, sondern checke jedes Jahr die ganze Brauerei, die Rohstoffe, Produktionsprozesse und die Unternehmenskultur. Slow Beer stehe für den bewussten Gegentrend zum Massenbier, für Kälterefung, Zeit zum Brauen und nachhaltige Produktion. „Mit den strengen Zertifizierungsrichtlinien von Slow Beer wird ein ganz neuer Maßstab für Qualitätsbiere definiert“, erklärt Spielmann.

Unterstützt wird die Anpassung des Markennamens durch ein neues Erscheinungsbild: das bekannte silbrig glänzende, metallbedampfte Etikett ist einem aus weißem Naturpapier mit plakativem, schwarzem Schriftbild gewichen.

Die Änderung im Namenszusatz erfolge deshalb, weil der Begriff „Premium“ mittlerweile zu stark verwässert sei, nicht mehr für geprüft beste Qualität stehe, kein Qualitätssiegel und keine offizielle Bewertung durch eine neutrale Instanz sei, so Spielmann weiter. „Mit dem abgenutzten Premium-Begriff, wie er heute im Allgemeinen, aber eben auch in der Braubranche genutzt wird, können wir uns nicht mehr identifizieren. Dazu sind uns Qualität und Geschmack einfach zu wichtig“, erklärt der Welde-Chef und konstatiert: „Slow Beer ist echtes Premium!“.

Mehr Infos zum Thema unter www.slow-brewing.com





DIE NEUE GENERATION WELDE: MAX SPIELMANN UND DIE BADISCHE BRAUMANUFAKTUR

Eine Familientradition setzt sich fort: Max Spielmann, Sohn von Welde-Chef Dr. Hans Spielmann, ist an Bord der badischen Braumanufaktur und wird mit seinen in nationalen und internationalen Brauereien gesammelten Erfahrungen für neue Impulse sorgen. Im Interview verrät uns der Braumeister, Biersommelier und Diplom-Betriebswirt mehr über seine neue Rolle im Familienunternehmen. Und natürlich auch über sein Lieblingsthema: Bier.

Max Spielmann, das Thema Bier wurde Ihnen ja quasi in die Wiege gelegt. Hat das Ihre Entscheidung beeinflusst, das Familienbusiness fortzuführen?

Bestimmt. Die Entscheidung, in die Brauerei einzusteigen, fiel ja schon relativ früh, nach meinem betriebswirtschaftlichen Bachelor Studium. Allerdings hatte ich bei Weitem nicht die Erfahrung und das Wissen, um in einer derartigen Position wie jetzt loszulegen – und es war klar, dass es noch ein langer Weg sein würde. Darum habe ich mich erstmal intensiver mit dem Thema Bier auseinander gesetzt und meinen Braumeister bei Doemens absolviert. Im Anschluss habe ich mein BWL-Studium mit einem Master of Science abgeschlossen. Dann hieß es für mich – nach einigen Praktika in verschiedenen Branchen – meinen eigenen Weg bei einem der Großen der Branche zu gehen. Dort war ich in den Bereichen Marketing- und Innovationsmanagement tätig, zum Teil auch im Ausland.

Welche Aufgaben werden Sie in der Braumanufaktur übernehmen?

Im Moment bin ich in der Firma mit dem Geschäfts-

feld Strategie und Geschäftsentwicklung betraut. Ich analysiere und beobachte Markttrends und arbeite die Weichenstellung für die Brauerei in den nächsten Jahren aus. Hier gibt es unglaublich viele interessante Trends: Anfängen von der Digitalisierung und Überlegungen, wie man dies für die Brauerei nutzen kann, bis hin zu sozialen Megatrends wie die Bewegung der jungen Generation hin zu einer Form der „Glokalisierung“. Also, mit globalen Einflüssen aufgewachsen sein, aber dennoch die Liebe zur Heimat ausleben. Wir als mittelständische Brauerei stellen uns die Frage, wie diese Entwicklungen unser zukünftiges Geschäft beeinflussen werden. Und ob man gegebenenfalls über eine Diversifizierung des Geschäftsmodells nachdenken muss.

Sprechen wir über Bier: was gibt es hier für Pläne?

Ein Thema ist da sicherlich Craft Beer. Und da insbesondere Collabrews mit anderen unabhängigen Brauereien. Nach dem Erfolg unserer ersten Collabs Pepper Pils und First Trye wollen wir hier unbedingt weitermachen. Collabs sind extrem spannend, weil sie Brauern erlauben, unterschiedliches Können zu

kombinieren und wirklich neue Biere zu brauen. Am liebsten möchten wir als nächstes mit Christian Hans Müller von Hanscraft & Co. eine Passion Fruit Weisse angehen. Ein schön erfrischendes Sauerbier, das auch im Spätsommer/Herbst noch ein bisschen an Urlaub erinnern wird. Wir haben sogar schon einen Namen: es soll „Peacemaker“ heißen. Aber noch ist es „nur“ eine spannende Idee, es gibt noch keinerlei feste Planungen dafür.

Auch wenn es noch nicht spruchreif ist – wie kam es zu dem Namen?

Dazu gibt es eine kleine Vorgeschichte. Wir hatten mal eine Meinungsverschiedenheit mit Christian Hans Müller wegen eines Etiketts, das einem seiner Produkte in der Gestaltung ähnlich war. Als ich Christian dann in Holland persönlich kennengelernt habe, haben wir uns eigentlich auf Anhieb gut verstanden. Irgendwann kamen wir auf die Idee, den „Peacemaker“ zu machen – sozusagen eine Friedenspfeife unter Brauern. Dieser kollegiale, ungezwungene Umgang miteinander ist wahnsinnig wichtig für die bisher sehr positive Entwicklung der Craft Beer

Szene in Deutschland. Man sieht sich als Kollege auf gleicher Mission, nicht als Wettbewerber. Sehr gern würden wir auch einen Collab mit der Union Brauerei Bremen in Angriff nehmen. Wir haben uns bei mehreren Craft Beer Festivals im In- und Ausland kennen- und schätzen gelernt. Mir schwebt hier etwas Dunkles, Schweres vor. Aber es ist noch nichts Genaues abgesprochen.

Wird es sonst noch Neuigkeiten im Bereich Craft Beer geben?

Wir denken darüber nach, auch mal ein eigenes IPA zu brauen. Hier gibt es verschiedene Ströme innerhalb dieses Bierstils. In letzter Zeit hat sich eine neue Unterart entwickelt, das New England IPA. Das Bier ist sehr juicy, trüb und vollgepumpt mit Hopfen. Vielleicht geht es in diese Richtung. Vielleicht machen wir aber auch ein klassisches IPA, entweder British Style oder in Richtung West Coast USA. Da sind wir gerade noch in der Entwicklungsphase – und einfach offen für Neues.

JETZT BEWERBEN: DER WELDE DESIGNPREIS 2017

Sie gewann bereits den Deutschen Verpackungspreis, den Österreichischen Staatspreis für Design und wurde in das Design Annual New York aufgenommen: die berühmte Welde-Flasche. Mit ihrem unverkennbar geschwungenen Hals gilt sie mittlerweile als Ikone des Flaschendesigns und ist seit vielen Jahren das standesgemäße Behältnis für die meisten (Bier-) Spezialitäten unserer Braumanufaktur.

Beim zum zweiten Mal ausgelobten Welde Designpreis 2017 haben talentierte Designer nun wieder die Möglichkeit, ihre persönlichen Designentwürfe für die Welde-Flasche einzureichen und von einer professionellen Jury bewerten zu lassen.

Neben einem stattlichen Preisgeld in Höhe von 5.000 Euro winken dem Sieger außerdem noch Ruhm und Ehre – sein Entwurf wird nämlich zusätzlich auf 10.000 Editionsflaschen Welde No1 Slow Beer Pils gedruckt und im Handel erhältlich sein.

Alle Infos zur Teilnahme am Welde Designpreis 2017 gibt es unter www.welde.de/designpreis



DAS BIER VON HIER: KURPFALZBRÄU HELLES

Ein ehrliches Helles, mit Malz und Wasser aus der Kurpfalz nach originalem Rezept und mit viel handwerklicher Sorgfalt gebraut, das hat in der Region bisher einfach gefehlt. Wie sehr, das zeigen die durchweg positiven Reaktionen auf unser Kurpfalzbräu Helles. Als wir „Das Bier von hier“ im letzten Jahr auf den Markt gebracht haben, wollten wir die alte Kurpfälzer Tradition der mild-würzigen Biere

fortführen – aber vor allem auch die Sehnsucht vieler Bierliebhaber nach Heimat, regionalem Genuss und authentischem Geschmack stillen.

Mittlerweile ist Kurpfalzbräu Helles eines der beliebtesten Hellen der Region. Ein Bier, das zur Kurpfalz und ihren Menschen passt. Unverwechselbar, wie die Landschaft, der Dialekt und das gute Gefühl, zuhause zu sein.



DAS SAISON IST ERÖFFNET: DAS WELDE JAHRGANGSBIER 9. EDITION, BELGIEN

Sündige Pralinen, herrlich fettige Nationalgerichte wie Moules Frites und natürlich gehaltvolle Biere in beinahe unendlich vielen Geschmacksrichtungen – Belgien steht für kulinarischen Genuss der eher üppigen Art.

Daran dachte auch unser 3-Sterne-Braumeister und Biersommelier Stephan Dück, als er auf die Suche nach dem perfekten Hopfen für unser diesjähriges Jahrgangsbier in der belgischen Hopfenstadt Poperinge eintraf. Dort, im äußersten Westen Flanderns, befindet sich das größte Hopfenanbaugebiet des Landes – und damit auch eines der Zentren der belgischen Bierkultur, die im Jahr 2016 zum Unesco Weltkulturerbe erhoben wurde. Mit über 1.500 Bier-sorten, vielen Klein- und Klosterbrauereien sowie einer großen Bandbreite an Braumethoden, lebt Belgien eine vielfältige und traditionsbewusste Bierkultur, die bei Bierkennern auf der ganzen Welt besondere Wertschätzung genießt.

Bei der Hopfenprobe entschied sich Stephan Dück für gleich zwei Sorten: Golding und Challenger, für die Region typische Aromahopfen. Und seine Pläne für das neue Jahrgangsbier konkretisierten sich: Ein „Saison“ soll es werden, ein helles, obergäriges Bier, das ursprünglich im Winter eingebraut, kalt gelagert und dann im Sommer von den durstigen belgischen Feldarbeitern getrunken wurde. Zurück in Plankstadt verschwand Stephan Dück im Sudhaus und machte sich ans Werk. Einige Zeit und etliche Proben später war er vom Ergebnis überzeugt – seitdem reift das Bier in aller Ruhe.

Nach vielen Wochen Kältereifung ist es dann soweit: das Welde Jahrgangsbier 9. Edition, Belgien, wird erneut verkostet. Im Glas leicht trüb und dennoch bernsteinfarben leuchtend, verführt das „Saison“ mit einer dichten, feinporigen Schaumkrone, angenehm malzigem Duft sowie einem komplexen Aromenspiel aus Sahnekaramell, grünen Früchten und würzigen Nuancen. Der Zunge schmeichelt es mit einer vollmundigen Malznote, mit trockenem Abgang und einer angenehm leichten Bittere.

Stephan Dück nickt zufrieden. Sein Ausflug in die faszinierende Bierkultur unseres Nachbarlandes war erfolgreich. Dieses „Saison“ würde man auch in einem der typischen Biercafés in Brüssel, Brügge oder Antwerpen bestellen – und genießen.





SLOW IST DAS ECHTE PREMIUM.

Welde No1 Slow Beer Pils. Sechs Wochen kältgereift. Ausgezeichnet mit dem Slow Brewing Gütesiegel.



WELDE
BRAUMANUFAKTUR SEIT 1752

TRAUER



BESTATTUNGSI G
M
B
H
ALEXANDER KLEIN

Menschlich • Individuell • Fachlich

Unsere Ratgeber helfen bei wichtigen Entscheidungen - www.best-klein.de

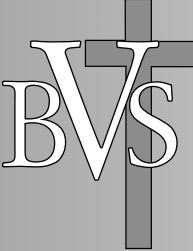
69214 Eppelheim, Hauptstraße 79
06221.76 33 50

68723 Oftersheim, Dreieichenweg 1
06202.970 45 35

Und überall dort, wo Sie uns brauchen

Mir fehlen die Worte ... Richtig kondolieren.

Empfohlen vom Verbraucherschutz Aeternitas e.V.



**Bestattungsinstitut
Vereinigter
Schreinermeister**

Gaa & Co., Schwetzingen und Umgebung
Geschäftsstelle:
Am Langen Sand 38 68723 Schwetzingen
Tel.: 0 62 02 / 32 76 Fax 0 62 02 / 32 63

Wir betreuen Sie bei einem Trauerfall:

Erd-, Feuer-, See- u.
Friedwaldbestattungen

Erledigung sämtlicher
Formalitäten und
Behördengänge

Überführungen im
In- u. Ausland mit
geprüftem Fachpersonal

Beratung / Sterbevorsorge

Erich Gaa
☎ 01 70 / 7 70 38 46



Foto: MartinaVaculikova/iStock/Thinkstock

Wir sagen herzlichen Dank allen, die uns beim Abschied von unserem lieben Verstorbenen

Dr. Ernst Mack

ihre Anteilnahme in vielfältiger Weise bekundeten, ihm im Leben Zuneigung und Freundschaft schenkten, sich in der Trauer mit uns verbunden fühlten und so zahlreich mit uns Abschied nahmen.

**Hella Mack
Robert und Ralf
mit Familien**

Brühl, im September 2017

Das Bewusstsein eines erfüllten Lebens und die Erinnerung an viele gute Stunden sind das größte Glück auf Erden. Cicero

TRAUER

BESTATTUNGEN

Seitz 
 Ihr Trauerfall in guten Händen.

Tel.: 0 62 02 - 970 38 48
www.bestattungen-seitz.de

Tag und Nacht für Sie erreichbar!

BRÜHL • Mannheimer Str. 41

Brühler Bestattungsinstitut GREDEL

Brühl, ☎ 7 15 28 (Inhaber BVS Gaa & Co. Schwetzingen)

Jederzeit erreichbar, auch abends und an Sonn- und Feiertagen • Fachkundige Beratung • Erledigung der Formalitäten bei allen Ämtern, Krankenkassen und Versicherungen • Textliche Gestaltung von Todesanzeigen, Danksagungen und Trauerdrucksachen • Überführungen von und nach allen Orten • Säрге, Sterbewäsche und Urnen in vielen Ausführungen und allen Preislagen • Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten



 **STRAUB**
 BESTATTUNGEN
 TRAUERFLORISTIK

**Denn Ihr wisst weder
 den Tag noch die Stunde.**
 Mt. 25, 13

Wir sind immer für Sie da.

STRAUB BESTATTUNGEN
 Wildemannstraße 15 • 68723 Schwetzingen
 Schwetzingener Str. 4 • 68723 Plankstadt
 Mannheimer Str. 90 • 68723 Oftersheim

☎ **06202 - 12031**
www.straub-bestattungen.de

BESTATTUNGEN Rathmann

Familientradition seit 1968

- Sterbevorsorge
- Beisetzung auf allen Friedhöfen

Im Rheinfeld – Am Friedhof Rohrhof • 68782 Brühl

Telefon 06202 65261

www.bestattungen-rathmann.de • 24 Std. für Sie erreichbar

RAPP

Natur-, Kunststein u.
 Grabdenkmäler GmbH

Heidelberger Str. 11 - 13
 68775 Ketsch
 Tel.: 0 62 02 / 6 16 92
 Fax 0 62 02 / 6 88 70

**Bleibende Werte
 in Stein**

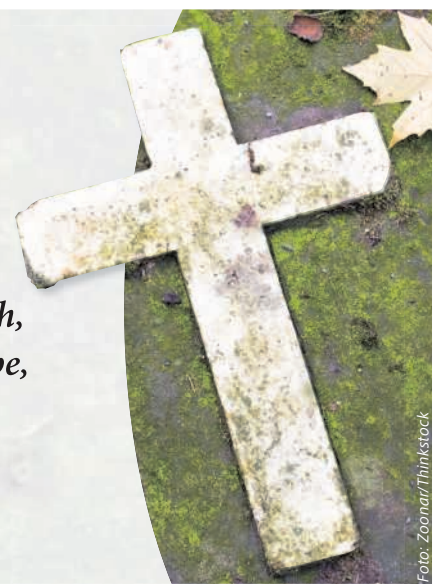
Treppenbeläge
 Bodenbeläge

Fensterbänke
 Küchenarbeitsplatten

Waschtische
 Wohnzimmerische

Grabanlagen

*Das Leben
 ist vergänglich,
 doch die Liebe,
 Achtung und
 Erinnerung
 bleiben
 für immer.*





Fackel GmbH
 Gewerbepark Hardtwald 5
 68723 Oftersheim
 Tel. 06202 576052
 Fax 06202 576054
 www.rollladen-fackel.de

- Rollläden aus Kunststoff, Aluminium und Holz
- Markisen und Jalousien
- Rolltore und Rollgitter
- Textile Außenbeschattungen
- Motorisierung von Rollläden und Markisen
- Insektenschutzgitter
- Plissees und Flächenvorhänge
- Rollos und Vertikallamellen
- Neubespannung vorhandener Markisen
- Reparaturen und Instandsetzungen

SANITÄR UND SCHWIMMBADTECHNIK
 GAS-, WASSERINSTALLATIONEN

Beratung • Installation • Kundendienst • Wartung

Meisterbetrieb **Michael Rößler**
 Werkstatt und Verkauf:
 Mannheimer Straße/Ecke Breslauer Straße • 68775 Ketsch

Unsere Öffnungszeiten:
 Dienstag - Samstag 10:00 - 13:00 Uhr
 Freitag 15:00 - 17:30 Uhr

Tel. 06202 608068 oder 0170 8009679 • Fax 06202 608069 • www.badewelt.de

DIE GUTE TAT

2 Rattan Stühle zu verschenken
 Tel: 06202 25806

VERSCHIEDENES



Kater entlaufen!

Wir vermissen seit dem 22.08.2017 unseren Kater Gremlin. Er ist 1 1/2 Jahre alt, gechippt und bewegt sich normalerweise von der Fasanerie aus Richtung Schwetzingen Wiesen.

Wir sind alle sehr traurig und wären für jeden Hinweis dankbar! Eventuell ist er jemandem zugelaufen oder wurde versehentlich eingesperrt.

Tel: 0174/3019881

Garagenflohmarkt! 16.09. ab 12
 Uhr Damenkleidung Xs/S, Herrenkleidung S. Brahmstrasse 2. in Brühl

Wegen Haushaltsauflösung

- Doppelbett (Einzelbetten) mit zwei Nachttischen und Kleiderspiegelschrank (ca. 4m), Sideboard (ca. 2,50m), Glasvitrine mit Unterbau, Holztisch (ausziehbar) - alles aus Vollholz; Fernsehsessel (elektr. verst.)--VHS; für Selbstabholer, Mobil-Nr. 0174-6406331

„Holz trifft HighTech“

Anzeige



Herbstfest im Deutschen Fertighaus Center Mannheim am 16. und 17. September

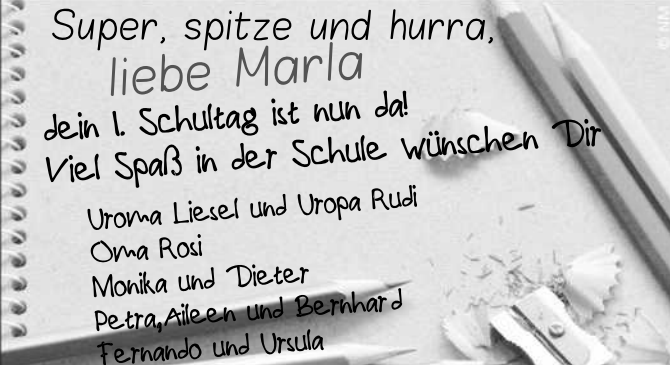
Planen, liefern lassen und wohnen: Häuser in Holzfertigbauweise sind individuell, äußerst energieeffizient und bieten ein tolles Wohnklima. Beim Herbstfest am 16. und 17. September mit Sonderaktionen, einem bunten Mitmachprogramm für Kinder und Live-Musik haben Bauinteressierte Gelegenheit, die derzeit 41 Musterhäuser von 32 Herstellern kennenzulernen. Der Eintritt ist frei.

Unter dem Motto „Holz trifft HighTech“ erläutern die Berater Effizienzklassen und KfW-Förderung, geben Tipps zu Sicherheit und Smart Home und bieten Finanzierungs-Checks an. Für gute Laune sorgt das Duo THE STREET RADIO aus der Mannheimer Popakademie. Kinder entdecken den „Lebensraum Wald“ mit Bastelaktionen, Fühl- und Riechkästen. Bei der Rallye können sie mit etwas Glück eine Übernachtung im Freizeitpark und Natur-Resort Tripsdrill gewinnen.

Fertighäuser sind in großer stilistischer Vielfalt zu haben – von zeitlosen Stadt villen bis zu raffiniert aufgeteilten Mehrgenerationenhäusern, vom kompakten Siedlerhaus fürs kleine Grundstück bis zum ebenerdigen Luxus bungalow. Jedes Fertighaus ist ein Unikat – passend zu den Wünschen der Bauherren, zum Grundstück und zum jeweiligen Budget. Allen Fertighäusern gemeinsam ist ihre energieeffiziente Ausstattung und ihre zügige Herstellung im Werk.

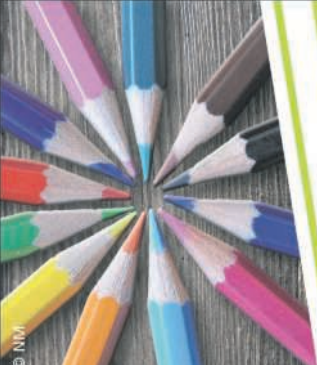
info: Deutsches Fertighaus-Center Mannheim am Maimarktgelände, verkehrsgünstig an der BAB 656
 Geöffnet: dienstags bis sonntags von 10 bis 17 Uhr
 Eintritt frei.
 www.deutsches-fertighaus-center.de

SCHULANFANG



Super, spitze und hurra,
 liebe Marla
 dein 1. Schultag ist nun da!
 Viel Spaß in der Schule wünschen Dir

Uroma Liesel und Uropa Rudi
 Oma Rosi
 Monika und Dieter
 Petra, Aileen und Bernhard
 Fernando und Ursula



Liebe Leni,

Ein kleiner Engel soll mit dir zur Schule gehen, er wird dir helfen so vieles zu verstehen. Er wird mit dir lernen und mit dir lachen und aus dir ein fröhliches Schulkind machen!

Alle Liebe zum Schulanfang wünschen Dir
 Mama, Papa und Lara

PFLEGE



B+O Ambulanter Pflegedienst

Wir sind für Sie da:

- Grundpflege
- Behandlungspflege
- Wundversorgung
- Parenterale Ernährung
- Hauswirtschaft
- Betreuung
- Menüservice
- 24h Rufbereitschaft
- kostenlose Beratung
- Freizeitangebote in Kooperation mit dem B+O Seniorenzentrum



Mannheimer Landstraße 25
68782 Brühl
Telefon (06202) 708-0
www.bo-ambulanterpflegedienst.de

VERMIETUNG

In Ketsch 3-Familien-Wohnhaus

1. OG, 3 ZKB, WC extra, Abstellraum und Balkon.
Ca. 76 m². Gasheizung, 195 kw/h. Frei ab 01.11.2017.
Miete 610€ + NK + 2 MM-Kaution. Pkw-Stellplatz 30€.
☎ 06202 71136 ab 17 Uhr.

Garage zu vermieten

Brühl, Mannheimer Str. 67, ab sofort frei. Miete 60€ mtl.
☎ 06202 71136 ab 17 Uhr

Brühl, 3 ZKB, DG, 65m²

Laminat, Kellerraum, ab sofort zu vermieten. Miete: 550€ warm + 2MM Kaution. ☎ 06202-75258

Brühl-Rohrhof

2 ZKB/WC, 60qm, Balkon, 1. OG, frei ab sofort, frisch renoviert, neue Fenster, an Paar mittleren Alters, oder Einzelperson, NR, keine Haustiere. Miete 480.-€ + 120.- € NK; 2 MM Kaution PKW Stellplatz, Keller, Fahrradraum V: 153kWh, Öl-ZH, Bj. 1974 Tel.: 06241-6461

IMMOBILIEN-KAUFGESUCHE

Junge Familie sucht

Baugrundstück (ca.300-600m²) für ein EFH oder eine Bestandsimmobilie ab ca. 160m². Kontakt unter 0172/7359060 oder 0621/76223708

IMMOBILIEN-VERKÄUFE

Reihenhaus nahe Schillerschule

und Schwimmbad gelegen, Bj 77, Garten, 4 ZKB, mit Garten, Garage, Stellplatz zu verkaufen. Etwas mehr als 110m² Wohnfläche mit Ausbaureserve im Dach (derzeit als Hobbyraum ausgebaut), Keller mit Hobbyraum. Preis VHB. Bei Interesse Besichtigung anfragen unter jan@schabbeck.de

Hockenheim

ETW 68 m², 2 ZKB u. Balkon, sep. WC, EBK, Keller u. TG-Parkplatz. Helle Wohnung im 4. OG Blick nach Reilingen. Gute Raumaufteilung. 155.000 € Tel. 0176 42625310

STELLENANGEBOTE



Nebenberufliche Verdienstmöglichkeit

Im Auftrag von NUSSBAUM MEDIEN St. Leon-Rot GmbH & Co. KG betreuen wir die wöchentliche Verteilung der **Brühler Rundschau**.

Wir suchen eine/-n

Zusteller/-in (ab 13 Jahre)

für die **Brühler Rundschau**

Für ein festes Gebiet sowie Urlaubs- und Krankheitsvertretungen.

Der Erscheinungstag ist **Freitag**

Bitte erkundigen Sie sich nach den Einzelheiten bei der G.S Vertriebs GmbH.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann bewerben Sie sich bitte unter

Tel. **07033 6924-0**

Fax **07033 6924-24**

E-Mail: **info@gsvertrieb.de**

oder per Post an:

G.S Vertriebs GmbH

Josef-Beyerle-Straße 2

71263 Weil der Stadt

Im Auftrag von NUSSBAUM MEDIEN betreuen wir für ca. 330 Orte die Zustellung der Amts- und Mitteilungsblätter



B + O Seniorenzentrum Brühl
 Alten-, Wohn- und Pflegeheim • Kurzzeitpflege • Tagespflege
 Physiotherapie • Ambulanter Pflegedienst • TÜV-Zertifiziert



Wir suchen

- **Dauer-Nachtwachen (m/w)**
- **Pflegeschäfte (m/w)**
- **Pflegehilfskräfte (m/w)**

ab sofort oder später
 als Minijob oder in Teilzeit (bis 50 %)

Haben Sie Interesse, aber keine Erfahrung in der Pflege?

Dann bewerben Sie sich ruhig – wir bieten Ihnen eine umfangreiche und sorgfältige Einarbeitung.

Weitere Informationen unter **Tel. 06202 7080**
 Ihre Bewerbung richten Sie bitte an die
 Pflegedienstleitung Frau Bender
 B+O Seniorenzentrum
 Mannheimer Landstraße 25, 68782 Brühl

monowell GmbH & Co. KG in Sinsheim gehört zu den führenden europäischen Herstellern von einseitig offener Wellpappe und Endloswellpappe. Die Monowell GmbH & Co. KG ist ein Unternehmen der Palm Gruppe (4000 Mitarbeiter), einem führenden Anbieter von Zeitungsdruckpapier, Wellpappenrohlpapier und Wellpappenverpackungen in Europa.

Wir suchen zum nächstmöglichen Termin im Zwei-Schichtsystem einen

BETRIEBSELEKTRIKER (M/W)

Ihr Aufgabengebiet für unsere Produktionsanlagen zur Erzeugung von Wellpappe umfasst die vorbeugende Instandhaltung und Störungsbeseitigung an Maschinen und verfahrenstechnischen Anlagen im Bereich Steuerungs- und Antriebstechnik, die Elektro-Installation sowie Instandhaltung von mess- und regeltechnischen Einrichtungen im gesamten Unternehmen.

Voraussetzung für diesen Tätigkeitsbereich ist eine abgeschlossene elektrotechnische Ausbildung und Erfahrung in der Instandhaltung eines modernen Industriebetriebes, idealerweise eines Wellpappe produzierenden und -verarbeitenden Betriebes. Selbständigkeit, Eigeninitiative, Flexibilität, Belastbarkeit sowie die Teilnahme am Bereitschaftsdienst sind für uns selbstverständlich.

Für den Zwei-Schichtbetrieb an der C-Welle suchen wir einen

LKW- UND STAPLERFAHRER (M/W)

Ihre Aufgaben als LKW- und Staplerfahrer sind das Führen und Lenken des jeweils zugeteilten Kraftfahrzeuges, Mithilfe beim Be- und Entladen sowie das Be- und Entladen selbst durchführen, Frachtpapiere schreiben und die eigenverantwortliche Überprüfung aller relevanten Fahrtunterlagen.

Voraussetzung für diesen Tätigkeitsbereich ist der LKW-Führerschein C/CE mit Eintrag 95.

Für unseren Drei-Schicht-Betrieb stellen wir noch einen

MASCHINENFÜHRER (M/W)

ein. Zu Ihren Aufgaben gehört die Bedienung von Maschinen zur Herstellung und Weiterverarbeitung von Wellpappe unter Berücksichtigung von Qualitäts- und Mengenzielen im Drei-Schichtsystem.

Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche Tätigkeit, leistungsgerechte Entlohnung, einen sicheren Arbeitsplatz in einer krisensicheren Branche, alle sozialen Leistungen eines modernen Unternehmens, fachliche Weiterbildung sowie die Arbeit in einem motivierten Team.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung per E-Mail an:
helmut.poellath@monowell.de

Monowell GmbH & Co. KG, Am Schäfersbruch 2, 74889 Sinsheim



Die Faszination der Mikrowelt

Die MA micro automation GmbH in St. Leon-Rot ist ein mittelständisches Unternehmen im Sondermaschinenbau. Wir konstruieren und fertigen branchenunabhängig hochpräzise Montageanlagen für mikrooptische Systeme, feinmechanische Systeme und die Elektronik.

Wir bilden aus!!!

Mechatroniker (m/w) Industriemechaniker (m/w) Industriekaufmann (m/w)

Nähere Informationen über unser Unternehmen finden Sie auf unserer Homepage. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Bitte senden Sie uns Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen an:

MA micro automation GmbH
 Frau Ute Stürmer
 Opelstr. 1
 68789 St. Leon-Rot
karriere@micro-automation.de
www.micro-automation.de



AUTOMATISIERUNGS- UND AUGMENTED REALITY-LÖSUNGEN FÜR DIE INDUSTRIE.

Täglich liefern wir zukunftsfähige Lösungen als Gestalter der digitalen Transformation im Zeitalter von Industrie 4.0. Wir beschleunigen die Prozesse unserer Kunden mit modernsten IoT-Technologien beginnend bei Augmented Automation Apps und intelligenten Robotersystemen bis hin zur smarten Steuerungstechnik für eine sichtbare, dauerhafte Produktivitätssteigerung nach unserer Vision: **AUTOMATE. SMART. NOW.**

WIR STELLEN EIN

- Roboter-Programmierer/Inbetriebnehmer (w/m)
- SPS-Programmierer/Inbetriebnehmer (w/m)
- Konstrukteur & Konstruktionsleiter (w/m)
- IT-Servicetechniker (w/m)
- Produktmanager (w/m)
- Projektleiter (w/m)

INTERESSIERT? Nähere Informationen über unsere Stellenausschreibungen finden Sie auf unserer Homepage www.essert.com. Bei weiteren Fragen wenden Sie sich gerne an:

ESSERT GmbH
 Lara Meister, Leiterin Human Resources
 Großer Sand 18
 D- 76698 Ubstadt-Weiher
 Telefon +49 7251 32641-00
deinekariere@essert.com | www.essert.com

Suche Putzfrau, 2x2h

pro Woche, Privathaushalt in Brühl. Ich freue mich auf Ihren Anruf! ☎ 0176-42680521

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams in Pfaffengrund einen

rüstigen Rentner

auf 450-€-Basis als Spielhallenaufsicht

Haben Sie Interesse? Dann rufen Sie an
Telefon 0179 5573929 tägl. ab 14.00 Uhr

Die FRIATEC Aktiengesellschaft mit ihrer Division Keramik ist einer der führenden Anbieter von Produkten aus Technischer Keramik. Ständige Innovationen, hohe Produktqualität und konsequente Kundenorientierung sind wesentliche Unternehmensziele und bilden die Basis für unseren Erfolg.

Zum nächstmöglichen Termin suchen wir für unsere Division Keramik

Zerspanungsmechaniker/Industriemechaniker (m/w)**Ihr Profil:**

- Sie verfügen über eine abgeschlossene Berufsausbildung als
- Zerspanungsmechaniker (m/w) oder Industriemechaniker (m/w)
 - Des Weiteren können Sie folgende Fertigkeiten aufweisen:
Erfahrung im Programmieren
Einrichten und Bedienen von CNC-Bearbeitungszentren
gute Kenntnisse im Zeichnungslesen und im Umgang mit Feinmessmitteln

Ihre Aufgaben:

- Programmieren, Einrichten und Bedienen von CNC-gesteuerten und konventionellen Bearbeitungsmaschinen
- Messen mit Feinmessmitteln

Was wir Ihnen bieten:

Es erwartet Sie ein interessantes und herausforderndes Aufgabengebiet innerhalb eines international erfolgreichen Geschäftsbereiches. Ihr Einsatz wird in unserem 2-Schichtbetrieb erfolgen. Darüber hinaus bieten wir Ihnen zusätzliche tarifliche Arbeitgeberleistungen wie z.B. Urlaubsgeld, ein 13. Monatsentgelt, eine arbeitgeberbezuschusste betriebliche Altersvorsorge sowie weitere Sozialleistungen.

Bitte bewerben Sie sich unter Angabe Ihrer Verfügbarkeit und Gehaltsvorstellung online auf unserer Homepage www.friatec.de.

Wir freuen uns über Ihre aussagekräftige Bewerbung.

Aliaxis
UTILITIES & INDUSTRY



FRIATEC Aktiengesellschaft • Personalwesen • Steinzeugstr. 50 • 68229 Mannheim
Tel. +49 621 486-1781 • personalwesen@friatec.de • www.friatec.de

STELLENGESUCHE**Gärtner sucht Arbeit**

Herbstrückschnitt, Baumrückschnitt, Heckenschnitt, Baumfällung, Rollrasen, Grünschnittsorgung. Bin flexibel.
Bitte anrufen unter
Telefon 0176 41913381

Sie möchten etwas Gutes tun?

Unterstützen Sie die lokalen Projekte der Nussbaum Stiftung! Die Spenden-Hotline lautet:
Tel. 09001 225544-00

Sie entscheiden per Knopfdruck, ob Sie 5 € oder 10 € spenden möchten. Der Betrag wird Ihrer nächsten Telefonrechnung belastet. Alle bisher geförderten Projekte finden Sie auf www.nussbaum-stiftung.de.

Kultur in der Region

GASTRONOMIE

Essen auf Rädern - Qualität von Ehrenfried
Komplett-Menü inkl. Salat u. Dessert *nur 7.10 €*

Frisch gekocht und heiß geliefert! - auch für Vegetarier & Diabetiker -
Probierpreis für Neukunden: 3 Menüs zu je 5 €

*gültig vom 18.09.
bis 24.09.2017*

- Mo. Ungarische Gulaschsuppe, ein Brötchen, Milchreis
- Di. Hirse-Gemüse-Pfanne mit Schafkäse, Rote-Beete-Salat, Gebäck
- Mi. Pochiertes Seelachsfilet auf Wokgemüse, Duftreis, Obst
- Do. Pilzrisotto, Mischsalat, Fruchtojoghurt
- Fr. Chicorée-Auflauf, Kräuterpüree, Karottensalat, Obst
- Sa. Gefüllte Kohlroulade Großmutter Art in Specksoße, Kartoffelpüree, Schoko-Brownie
- So. Schweinegeschnetzeltes, Leipziger-Allerlei-Gemüse, Kartoffelknödel, Pudding

Kostenlose Bestellhotline 0800 - 3 47 36 37

weitere Angebote: www.ehrenfried.de



Foto: iStock/Thinkstock

Es geht wieder los!!**Unsere Brunchtermine nach der Sommerpause:**

Sonntag, 17. Sept. 2017
(von 11 bis 15 Uhr, 32,- € pro Person)

Weitere Termine:

1. und 15. Okt. 2017 und 26. Nov. 2017
Martins-Gans ab dem 4. Nov. 2017
Leckere Gänsemenus am 11. und 12. Nov. 2017

Herzlichst Ihre Familie Lacher nebst Team



Wir freuen uns auch auf Ihre Reservierung zum Brunch am Advent und den Weihnachtsfeiertagen.

Tel. 06202 93300 • E-Mail: info@schlossrestaurant-schwetzingen.de

NACHHILFE IN DER REGION

Foto: djedzura/iStock/Thinkstock



Wenn Wissenslücken schnell und nachhaltig geschlossen werden sollen, ist Nachhilfeunterricht eine gute Lösung. Diese Lernunterstützung kann in speziellen Instituten oder auf privater Ebene erteilt werden. Sobald ein Schüler in einem oder mehreren Fächern gravierende Probleme hat und den Schulstoff nicht allein aufholen kann, sollte man die Möglichkeiten des Nachhilfeunterrichts in Betracht ziehen.

Nachhilfe kann kurzzeitig, etwa nach einer Krankheit, oder längerfristig gebucht werden. Ziel ist stets die Optimierung der Lernleistung des Einzelnen und eine nachhaltige Verbesserung seiner Schulnoten.

Einzel oder in der Gruppe

Nachhilfesschulen bieten Einzel- oder Gruppenunterricht an, manchmal auch beides. Welche Unterrichtsform für den Schüler besser ist, hängt von verschiedenen Faktoren ab. Entscheidend für die Wirksamkeit der Nachhilfe ist es, dass der Unterricht auf die Bedürfnisse des Schülers abgestimmt ist und der Schüler individuell gefördert wird. Darauf weist der Bundesverband Nachhilfe- und Nachmittagschulen (VNN) hin. „Beide Formen des Nachhilfeunterrichts haben ihre Berechtigung“, erklärt Dr. Cornelia Sussieck, Vorsitzende des VNN. Sie empfiehlt, in einem persönlichen Beratungsgespräch in der Nachhilfeschule zu ermitteln, welches die beste Förderform für den Schüler ist. Vor Beginn der individuellen Förderung wird eine Analyse des Lern- und Leistungsstands des Schülers vorgenommen. Von dieser Diagnose wird der Förderbedarf abgeleitet.

Einzelunterricht bietet sich an, weil der verpasste oder nicht verstandene Unterrichtsstoff im individuellen Lerntempo aufgearbeitet werden kann. Von der Eins-zu-eins-Betreuung durch den Nachhilfelehrer können vor allem sehr unsichere und unselbstständige Schüler profitieren.

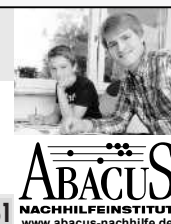
Sozialkompetenz fördern

Der Gruppenunterricht bietet mehr Zeit für Übungsphasen, in denen das Gelernte angewandt, umgesetzt und gefestigt werden kann. Das Lernen in der Gruppe fördert die Sozialkompetenz und gibt den Schülern mehr Sicherheit für die Schule, da die Lernsituation auf die Schule übertragen werden kann. Der Gruppenunterricht macht den Schülern deutlich, dass sie nicht allein sind mit ihren schulischen Schwierigkeiten. Das baut auf, macht Mut und wirkt sich positiv auf das Ergebnis aus. Allerdings, so Sussieck, sollte eine Gruppe maximal vier Schüler umfassen. Nur in einer solchen Kleingruppe ist es möglich, auf jeden Schüler einzugehen und jeden Einzelnen individuell zu fördern. (Bundesverband der Nachhilfe- und Nachmittagschulen e. V., VNN/red)

Nachhilfe wie sie sein soll ! Intensiv - Erfolgreich

- **Intensiv**, weil im Einzelunterricht zu Hause gezielt auf Wissenslücken eingegangen werden kann.
- **Erfolgreich**, weil 91,4% unserer Schüler seit 1992 ihre schulischen Ziele erreicht haben.
- Wir unterrichten überall im **Rhein-Neckar-Kreis**.

06202 - 12 62 533, 06222 - 77 23 93, 07261 - 8 62 89 81





Nachhilfe A-Z

**Testmonat
49 €**

- Ziele erreichen
- Motivation verbessern
- Selbstbewusstsein stärken
- Lernen lernen
- bessere Noten
- Konzentrationsverbesserung

Antje Maric · Mannheimer Str.11 · 68782 Brühl · 06202 7605207 · www.nachhilfe-a-z.de



Foto: katarzynaBabalawicz/iStock/Thinkstock

Lernprobleme – Gesundheitscheck beim Arzt

Bei gesundheitlichen Symptomen sollte das Kind einem Arzt vorgestellt werden. Findet er keine organische Ursache, sollte man mit den Lehrern, gegebenenfalls mit dem Vertrauenslehrer oder dem zuständigen Schulpsychologen sprechen. „Ist das Kind trotz Nachhilfe grundsätzlich überfordert, dann sollten alle miteinander auch über einen Schulwechsel oder die Wiederholung des Schuljahrs nachdenken“, rät Experte Thomas Momotow. Entscheidend ist, dass Eltern rechtzeitig wirkungsvolle Hilfe holen und damit nicht bis zu den Halbjahreszeugnissen warten. (djd/red)

GESCHÄFTSANZEIGEN

Ihr Spezialist für
Zäune und Tore.

Jetzt Katalog anfordern:
www.zaunteam.de, Tel. 07254-8396



Zaunteam

Hilbert  Elektrotechnik

Alarmanlagen • Rauchmelder • Hauselektrik

- | | |
|--|---|
| <input checked="" type="checkbox"/> Alarmanlagen | <input checked="" type="checkbox"/> Infrarotheizsysteme |
| <input checked="" type="checkbox"/> Videoüberwachung | <input checked="" type="checkbox"/> Rauchmelder |
| <input checked="" type="checkbox"/> Türkommunikation | <input checked="" type="checkbox"/> Hauselektrik |



OFFIZIELLER
FACHHÄNDLER

KETSCH-BRÜHL-SCHWETZINGEN-Tel. 06202 72529 - www.hilbert-elektrotechnik.eu

Miele
IMMER BESSER

Schnell
Kommt unser Kundendienst zu Ihnen,
wenn Sie ihn mal brauchen sollten.
Größte Miele Ausstellung der Region

Güter Schneider GmbH
Miele-Spezial-Vertragshändler
Industriestr. 28 • 69207 Sandhausen
Tel. 0 62 24 / 44 00

Miele
AUTORISIERTER
KUNDENDIENST



SCHUHMACHER Behälterbau GmbH

Stahlbau • Schlosserei • Öltankservice

Lieferung von Heizöltanks aus Kunststoff und Stahl
Reinigung und Entsorgung von Heizöltanks
TÜV-Zulassung nach § 19.1 WHG
EINBAU VON TANK-INNENHÜLLEN
69214 Eppelheim • Handelsstr. 11 • Tel. 06221 765260

Zimmerei
Gerhard Erny

www.zimmerei-erny.de
Hockenheim
Tel. 06205 923253

info@zimmerei-erny.de
Pfälzer Ring 22/1
Fax 06205 923254

Autokran • Gerüstbau • Zimmerer • Anbau und Aufstockungen in
Holzständerbauweise • Altbausanierung • CAD-Planung und
Baueingabe kompl. • Dachdecker- und Spenglerarbeiten • Treppen-
bau und Treppensanierung • Innenausbau Fenster und Türen
Wintergärten • Carports • Dachbegrünung usw.



• Sanierung
• Innenhüllen
• Ölumlagerung
• Tankreinigung
• Instandhaltung
• Modernisierung
• Ein- und Ausbau
• neue Tanksysteme
• Wassertankumrüstung
• TÜV-Mängelbeseitigung
• Tankdemontage/Entsorgung
• Fachbetrieb nach WHG §19

Rothermel
Tankschutz
Service rund um den Öltank

GmbH & Co. KG
76698 Ubstadt-Weiher (Zeutern)
Industriestr. 74 • Tel. 07253 26312
www.tankschutz-rothermel.de

Ist Ihr Öltank in Ordnung?

 **fuchs** GmbH
Wertstoffhof

Annahme von Gewerbe- und Privatabfall jeglicher Art
Täglich 7.00 bis 17.00 Uhr Sa. 8.00 bis 13.00 Uhr
Abholung durch unseren Containerdienst

Containerdienst
Entsorgung
Umweltschutz

Wittener Str. 14 • 68219 Mannheim
06 21 - 89 71 20
www.fuchs-container.de

BEILAGENHINWEIS

Teilen dieser Ausgabe liegt ein Prospekt folgender Firma bei:

Verwaltungsbericht Brühl

Wir bitten um freundliche Beachtung.

**Als Entsorgungsfachbetrieb
kümmern wir uns um Ihren Dreck ...**

... und fahr'n ihn sauber, **PREISWERT** weg!

Sperr-, Gewerbe-, Sondermüll, Bauschutt u. Holz

Angebot: gesiebter Mutterboden
5,- €/Tonne ohne Fracht

Entrümpelungen, Haushalts-, Büro- und
Gewerbe-Auflösungen schnell und preiswert

Mini-
Container

Container Weis Tel. 06224 71030
Entsorgung GmbH

Nussbaum
Stiftung

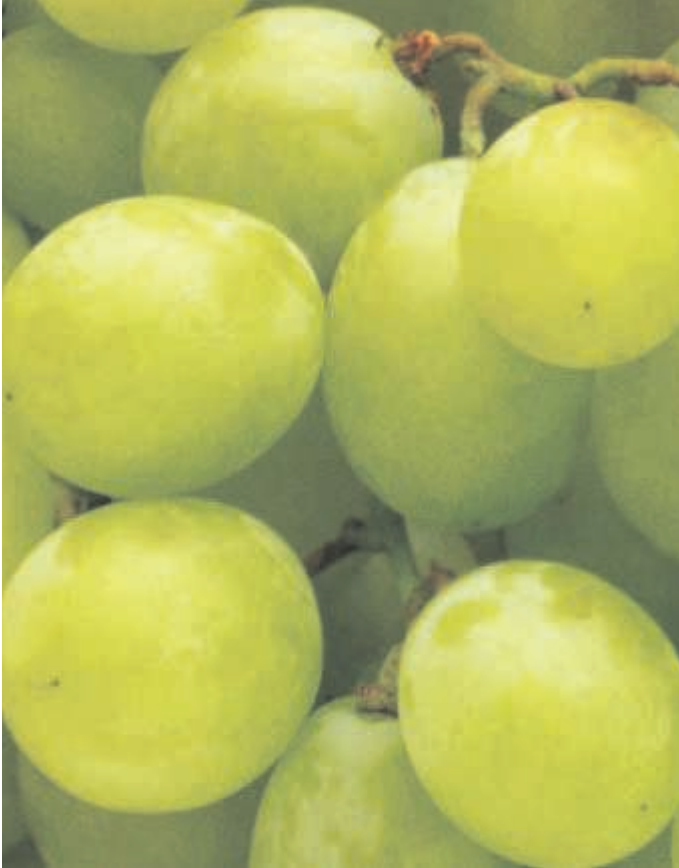
Sie möchten
etwas Gutes tun?

Unterstützen Sie die lokalen Projekte der
Nussbaum Stiftung! Die Spenden-Hotline lautet:
Tel. 09001 225544-00

Sie entscheiden per Knopfdruck, ob Sie 5 € oder 10 € spenden möchten.
Der Betrag wird Ihrer nächsten Telefonrechnung belastet.
Alle bisher geförderten Projekte finden Sie auf www.nussbaum-stiftung.de.

Soziales in der Region





46. Leimener Weinkerwe

**Leimener Weindorf
auf dem Georgi-Platz**

**Leimener Weinbrunnen
am Rathausplatz**

Abschlussfeuerwerk

16.-18.9.17

**MODE IN
SCHWETZINGEN**

POSMYK.

mode



SAMSTAG, 16.9.17
9.30 – 18.00 UHR

WEIN & GENUSS

// Genießen Sie bei **Wein und Käse** die außergewöhnlichen **Herbstkollektionen.** //

VERKAUFSOFFENER SONNTAG

SONNTAG, 17.9.17 | 13.00 – 18.00 UHR

// Entdecken Sie bei einem **Glas Prosecco** die neuen **Modetrends.** // Wir freuen uns auf Sie. //



Fritz-Schweiger-Str. 5-9 | Schwetzingen | Tel. 06202.93040
Öffnungszeiten: Mo bis Fr 10:00-19:00 Uhr | Sa 10:00-16:00 Uhr

WWW.POSMYK.DE

AUTO UND ZWEIRAD



Je älter Ihr Volkswagen, desto mehr Rabatt erhalten Sie auf alle Volkswagen Serviceleistungen.¹ Profitieren Sie als Fahrzeughalter von:

10 % Rabatt ab dem 4. Jahr²

15 % Rabatt ab dem 6. Jahr²

20 % Rabatt ab dem 8. Jahr²

¹ Gilt nicht für Werbe- und Aktionsangebote.

² Berechnung je nach Fahrzeugalter.

Damit Ihr Volkswagen ein Volkswagen bleibt. Volkswagen Service.



Volkswagen



Bernhardt

Volkswagen Zentrum Heidelberg
G. Bernhardt GmbH

Hebelstraße 7, 69115 Heidelberg,
Tel. (0 62 21) 5 35-0

Bernhardt Nutzfahrzeuge GmbH

In der Gabel 14-16, 69123 Heidelberg,
Tel. (0 62 21) 5 35-300

www.autohausbernhardt.de



Foto: Highwaystarz-Photography/Stock/Thinkstock



KLAUSER & SOHN

UNFALLSERVICE

Unfallinstandsetzung | TÜV-Abnahme
Ausbeulen ohne Lackieren
Direktabwicklung mit Versicherung | Schadensgutachten
Reifenservice

MEISTERBETRIEB

WEIDWEG 3A · 68782 BRÜHL · FON 06202 947240
WWW.UNFALLSERVICE-KLAUSER.DE

MOBIL 0177 578 30 71



DIE RENAULT
VERTRAGSWERKSTATT
ganz in Ihrer Nähe!

Autohaus Mäulen - Christian Mäulen e.K. - 68723 Plankstadt
Am Ochsenhorn 20 Tel.: 06202 4927 Fax 24547 www.maeulen.de

Car-Sharing, nein danke: Deutsche setzen auf eigenes Auto

Wenig Kosten, kaum Verpflichtungen bei vollem Fahrvergnügen, dabei noch schonend für Umwelt und entlastend für den ungeliebten Großstadtverkehr: Car-Sharing hat viele Vorteile. Avanciert das eigene Auto also zum Auslaufmodell? Nein, wie aktuelle Ergebnisse aus der repräsentativen Studie b4p zeigen.

Analyse zum Fahrverhalten

Demnach haben gerade einmal zwei Prozent aller Führerscheinbesitzer schon mal Car-Sharing genutzt oder sind sogar regelmäßige Kunden. Erwartungsgemäß liegt das Potenzial für Car-Sharing in Großstädten und Ballungsgebieten. In Orten mit mehr als einer halben Million Einwohner kann man rund 19 % der Autofahrer zum Kreis der Nutzer und potenziellen Nutzer zählen, in Kleinstädten sind es knapp 12 %. Keine Lust zum Teilen haben demgegenüber 44 Millionen Autofahrer: acht von zehn

Führerscheinbesitzern lehnen Car-Sharing aktuell ab. Dazu kommen noch 1,3 Millionen Autofahrer, die schon einmal Car-Sharing praktiziert haben, das Konzept aber für nicht überzeugend befunden haben. Für rund 84 % der deutschen Autofahrer ist Car-Sharing derzeit kein attraktives Mobilitätskonzept.

Nach wie vor setzen viele Deutsche auf ein eigenes Auto. So ist in 61 % aller Haushalte heute mindestens ein Wagen vorhanden, gut jeder vierte Haushalt (27 %) verfügt über einen Zweitwagen und immerhin vier Prozent haben sogar einen Drittwagen. Insgesamt gibt es also in 92 % aller Haushalte mindestens einen PKW. Und der Wunsch nach einem eben solchen ist bereits bei Fahrinsteigern groß: 1,12 Millionen Menschen, die sich heute in der Einsteigerphase befinden (unter 29 Jahren, in Schul-/Berufsausbildung, ohne eigene Kinder) würden sich ein eigenes Auto anschaffen. (ots/GIK/red)



S & H Hairshop

Der Friseur für die ganze Familie

ist vom Urlaub zurück

Brühl, Bahnhofstraße/Ecke Primelweg
☎ 06202 73050
Termine bitte nach Vereinbarung!

Tel. 06221/ 3 63 13- 0

Umzug Entrümpelung Abbruch Maler

ifa Heidelberg/ Rhein-Neckar GmbH, Fabrikstrasse 28, 69126 Heidelberg, ifa-heidelberg.de

Gute Gründe, bei der Bundestagswahl am 24. September die CDU zu wählen:

- Niedrigste Arbeitslosigkeit seit der Wiedervereinigung und mit 44,2 Mio. Erwerbstätigen ein neues Allzeithoch.
- Solide Finanzpolitik, der Bund macht zum vierten Mal in Folge keine neuen Schulden, mit uns gibt es keine Steuererhöhungen.
- Politik für Familien ist ein Herzstück unseres Programms. Unsere Kinder sollen die beste verfügbare Bildung und Ausbildung erhalten.
- Mehr Polizisten, besserer Schutz und härtere Strafen: Wir sorgen für Sicherheit und Ordnung. Illegale Migration muss konsequent bekämpft werden.

Wählen Sie am 24.09. mit beiden Stimmen die CDU oder nutzen Sie bereits jetzt die Briefwahl.

Mitglied des Deutschen Bundestages
Direktmandat Wahlkreis Bruchsal-Schwetzingen

CDU

www.olav-gutting.de

OLAV GUTTING

Für Sie wieder in den Bundestag

Wir begeistern mit Energie.



www.mvv.de

Homes & Neighbourhoods

Studentenapartments als Kapitalanlage in Heidelberg

Kostenfreies Infotelefon:
0800 670 80 80
bonava.de/heidelberg



B
BONAVA



Kofferauktion!

Öffentliche Versteigerung

von Fundsachen im Auftrag der Lufthansa AG Frankfurt
am **Samstag, den 30.09.2017**
Luthersaal Schwetzingen, Mannheimer Str. 36
68723 Schwetzingen

Besichtigung ab 10.00 Uhr, Versteigerung ab 12.00 Uhr
Eintritt frei! Mehr Info unter:

kofferauktion24.de
Auktionshaus Clese, Kanaustr. 13, 79336 Herbolzheim




**MORGENS
RADIO
AN**

**RADIO
REGENBOGEN**

RADIO REGENBOGEN

GUT GELAUNT GEWECKT

regenbogen.de



- Maler- und Tapezierarbeiten
- Fassadenanstriche
- Wärmedämmung
- Kreative Maltechniken
- Betonsanierung

KLAUS BARTH MALERBETRIEB GMBH

Wir suchen Gerüstbauer/Vorarbeiter
Führerscheinklasse CE von Vorteil, aber nicht Pflicht
und Malergesellen/Vorarbeiter
Bewerbung bitte schriftlich mit Lebenslauf, Zeugnissen und Foto an uns.

Gewerbepark Hardtwald 12 • 68723 Oftersheim • Telefon 06202 780237
Fax 06202 920263 • E-Mail: kontakt@malerbarth.info • www.malerbarth.info

Englische Woche

im **BWT | STADION** AM HARDTWALD

1. FC KAISERSLAUTERN 
Sa. 16.09., 13:00 Uhr

1. FC UNION BERLIN 
Di. 19.09., 18:30 Uhr

TICKETS AB 11 EURO

Tickets und Infos unter:
www.svs1916.de

SV SANDHAUSEN 1916 




**Gewerbeverein
Brühl & Rohrhof**

RAINER GIESE

 **Edelstahl & Aluminium**
Spezialanfertigungen & Instandhaltung

... seit 2003

Werkstatt • Büro • Ausstellung
Weidweg 2/1 • 68782 Brühl
Telefon: 06202-74544
www.edelstahlgiese.de
kontakt@edelstahlgiese.de

- ◆ Balkon- / Treppengeländer
- ◆ Französische Geländer
- ◆ Einbruchgitter
- ◆ Trennwände / Sichtschutz
- ◆ Carports
- ◆ Vordächer / Überdachungen
- ◆ Sicherheitstechnik
- ◆ Mauerkronenabdeckungen
- ◆ Tore / Türen / Zäune
- ◆ Industrieaufbereitungen

Zertifiziert nach DIN EN 1090